

Mitwirkungsbericht

Zentrumsentwicklung Vaduz

Version 1.1

Gemeinde Vaduz
Rathaus, Städtle 6
Postfach 283
FL-9490 Vaduz

+423 237 78 78
gemeinde@vaduz.li

Inhaltsverzeichnis

Einleitung.....	3
Projektbeschrieb und Ausgangslage.....	3
Methodik der Mitwirkung.....	4
Eingegangene Stellungnahmen	4
Zusammenfassung der Stellungnahmen	5
Auswertung Fragebogen	7
Detaillierte Auswertung der Texteingaben	10

Einleitung

Die Gemeinde Vaduz hat zur Zentrumsentwicklung eine öffentliche Mitwirkung durchgeführt, um Rückmeldungen zur aktuellen Stossrichtung und zu den vorgesehenen Entwicklungsschwerpunkten einzuholen. Eingeladen waren alle Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Vaduz. Die Teilnahme war digital und postalisch möglich. Ziel ist es, die bestehende Planung zu präzisieren, allfällige Anliegen aufzunehmen und die weitere Projektbearbeitung transparent nachvollziehbar zu gestalten. Die Mitwirkung fand vom 27. Oktober bis 30. November 2025 statt.

Die Zentrumsentwicklung ist ein mehrjähriger, etappenweiser Prozess, der bauliche, funktionale und gestalterische Aspekte umfasst. Die nun vorliegenden Projektbausteine bilden wesentliche Bestandteile der künftigen räumlichen Entwicklung.

Der Mitwirkungsbericht fasst die eingegangenen Rückmeldungen zusammen, würdigt sie aus Verwaltungssicht und bietet die Grundlage, um im weiteren Projektverlauf mit der Begleitgruppe mehrheitsfähige und breit abgestützte Lösungen auszuarbeiten.

Projektbeschreibung und Ausgangslage

Die Zentrumsentwicklung Vaduz verfolgt das Ziel, das Zentrum als lebendigen, gut erreichbaren und identitätsstiftenden Ort weiterzuentwickeln. Die Planung baut auf früheren Beteiligungsprozessen (2017/2018) sowie auf mehreren strategischen Dokumenten auf, darunter der **Strategie Zentrumsentwicklung 2018**, dem **Räumlichen Konzept 2022**, der **Nachhaltigkeitsstrategie 2022**, dem **Leitbild 2024** und dem **Verkehrsrichtplan 2017**.

Auf dieser Basis wurden fünf Entwicklungsschwerpunkte definiert, die gemeinsam ein durchgängiges räumliches Konzept bilden: **Marktplatz**, **Mobilitätsdrehscheibe**, **Rathausplatz**, **Landesbibliothek** und **Äulestrasse**. Sie bilden zusammen ein durchgängiges räumliches Konzept, das ein Zentrum ermöglichen soll, das Raum für Leben, Arbeiten, Begegnen und Ankommen bietet und zugleich funktional, wirtschaftlich und sozial gestärkt wird.

Die Gemeinde Vaduz möchte ihre Planungen nun konkretisieren und in Projekten umsetzen. Dafür ist es wichtig, die Meinungen der Bevölkerung einzubeziehen. Die eingegangenen Rückmeldungen leisten einen wesentlichen Beitrag, das Zentrum gemeinsam zu gestalten und die weiteren Schritte fundiert auszurichten.

Methodik der Mitwirkung

Die Mitwirkung erfolgt über zwei Kanäle:

- **Fragebogen**, der mit der Broschüre per Post in alle Haushalte von Vaduz zugestellt wurde oder über die E-Mitwirkung ausgefüllt werden konnte. Dieser fragt nach den Einschätzungen zu Kernpunkten der Zentrumsentwicklung (z. B. Gestaltung der Plätze, Mobilität, lokale Angebote, Bauetappierung).
- **Vertiefte E-Mitwirkung** auf der Plattform mitwirken.vaduz.li, die Textrückmeldungen und projektbezogene Hinweise ermöglicht.

Alle eingegangenen Stellungnahmen werden ausgewertet, anonymisiert verarbeitet und hinsichtlich Häufigkeit, inhaltlicher Schwerpunkte und divergierender Meinungen analysiert. Grundlage der Auswertung sind sowohl quantitative Aspekte (z. B. Häufungen, wiederkehrende Muster) als auch qualitative Einschätzungen (z. B. spezifische Hinweise oder Bedenken). Die Ergebnisse bilden die Basis für die Würdigung durch die Verwaltung und Politik und für das weitere Vorgehen in Planung und Projektierung.

Eingegangene Stellungnahmen

Die Mitwirkung stiess in Vaduz auf grosse Resonanz:

Fragebogen

Insgesamt beteiligten sich **179 Personen** an der **Umfrage** zur eingeschlagenen Richtung.

Davon reichten **147 Personen** eine schriftliche Umfragekarte ein, **32 Personen** nahmen online an der Zustimmungsmessung teil.

Vertiefte E-Mitwirkung

Insgesamt reichten **38 Personen 142 Kommentare und Textbeiträge** ein.

Ein Beitrag wurde über den schriftlichen Fragebogen eingereicht, die weiteren **141 Beiträge** erfolgten über die E-Mitwirkung.

Zusammenfassung der Stellungnahmen

Die vielen eingegangenen Rückmeldungen zeigen ein breites und konstruktives Interesse an der Zentrumsentwicklung Vaduz. Insgesamt wird das Vorhaben positiv begleitet, wobei zahlreiche Hinweise zur Ausgestaltung der Plätze, der Infrastruktur und zur Mobilität eingebracht wurden. Die Stellungnahmen lassen sich in mehrere thematische Schwerpunkte gliedern, die in ihrer Gesamtheit ein klares Bild der Erwartungen der Teilnehmenden und von Anspruchsgruppen vermitteln.

Zentrale Anliegen betreffen die **Gestaltung des Rathausplatzes**, der von vielen als künftiger Haupttreffpunkt verstanden wird. Besonders häufig werden ein hoher Anteil an Grünflächen, Schatten, Wasser, Sitzgelegenheiten und eine angenehme Aufenthaltsqualität gefordert. Gleichzeitig wird ein funktionaler und gut nutzbarer Platz erwartet, der technische und logistische Infrastruktur für Veranstaltungen bereitstellt und möglichst stützenfrei gestaltet ist. Ein Teil der Eingaben spricht sich für die vollständige Verlagerung des Reisebusverkehrs an den Marktplatz aus, um den Rathausplatz vom Verkehr zu entlasten.

Die **Überdachung des Rathausplatzes** wird grundsätzlich unterstützt, jedoch mit der klaren Erwartung, dass diese flexibel, mobil oder teilweise demontierbar sein sollte. Häufig genannt werden transparente Elemente für Tageslicht, optional schliessbare Seitenwände für Witterungsschutz sowie eine ausreichende Höhe für Licht- und Bühnentechnik. Eine Minderheit der Teilnehmenden bevorzugt keine fixe Überdachung und betont die Offenheit des Platzes.

Die **Rahmenbedingungen für Anlässe** bilden einen weiteren Schwerpunkt. Wiederkehrend genannt werden Anforderungen an Strom- und Wasseranschlüsse, Lagerräume, Kühlmöglichkeiten, barrierefreie Zugänge, gute Beleuchtung und ausreichend Platz. Viele Eingaben betonen die Bedeutung von regelmässigen Anlässen für die Belebung des Zentrums, während andere Rückmeldungen die Anzahl der Events kritisch beurteilen und stärkere Rücksicht auf Anwohnende oder alternative Standorte anregen.

Im **Bereich Mobilität und Parkierung** besteht eine grosse Spannbreite an Erwartungen. Sehr viele Eingaben betonen die Wichtigkeit von ausreichend Besucherparkplätzen in Zentrumsnähe. Gleichzeitig wird oft vorgeschlagen, Pendler- und touristische Parkierung stärker an den Ortsrand – insbesondere zum Rheinpark Stadion – zu verlagern und mit Shuttle- oder innovativen Transportlösungen zu ergänzen. Divergierende Einschätzungen bestehen hinsichtlich der Frage, wie viele Parkplätze künftig direkt im Zentrum nötig sind und inwieweit dadurch die Attraktivität des Gewerbes beeinflusst wird.

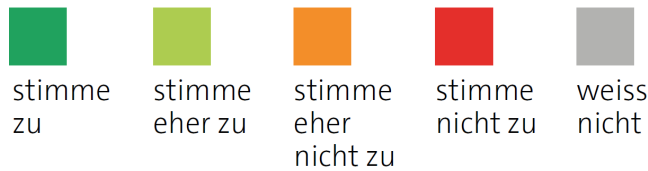
Zur **Bauzeit** wird breit gefordert, die Realisierung konsequent zu etappieren, um jederzeit mindestens einen funktionierenden Veranstaltungsort sicherzustellen. Wichtig sind eine frühzeitige, transparente Kommunikation, verlässliche Zeitpläne und eine gute Koordination, um Doppelarbeiten oder längere Einschränkungen zu vermeiden. Mehrfach wird betont, dass die Sichtbarkeit der Betriebe während der Bauphase gewährleistet sein muss.

Grundsätzlich werden **Investitionen in Qualität**, Nachhaltigkeit und Zukunftsfähigkeit unterstützt. Viele Rückmeldungen sprechen sich für langlebige Materialien, flexible Nutzungsmöglichkeiten, klimaangepasste Gestaltung, Sitz- und Aufenthaltszonen für unterschiedliche Generationen sowie offene, einladende Räume aus. Mehrfach genannt werden zusätzliche Trinkwasserstellen, klimawirksame Massnahmen und Orte für Jugendliche. Einzelne Eingaben regen eine besonders visionäre, identitätsstiftende Entwicklung (wie beispielsweise eine Transportgondel) an.

Insgesamt zeigt die Mitwirkung ein ausgeprägtes Bedürfnis nach einem grünen, funktionalen, gut erreichbaren und lebendigen Zentrum, das sowohl den Alltag der Bevölkerung als auch Veranstaltungen und den lokalen Handel unterstützt. Gleichzeitig bestehen unterschiedliche Meinungen zur Rolle von Events, zum Ausmass der baulichen Eingriffe und zur Parkierungsstrategie. Diese Spannungsfelder bilden die Grundlage für die weitere vertiefte Abklärung und Abwägung im Planungsprozess.

Auswertung Fragebogen

Die Zustimmungsmessung auf dem Fragebogen ergänzt die qualitativen Rückmeldungen durch eine strukturierte Bewertung der acht zentralen Aussagen zur Zentrumsentwicklung. Die Teilnehmenden konnten jeweils auf einer fünfstufigen Skala angeben, inwieweit sie der jeweiligen Aussage zustimmen. Die entsprechenden Ergebnisse werden in den nachfolgenden Grafiken dargestellt.



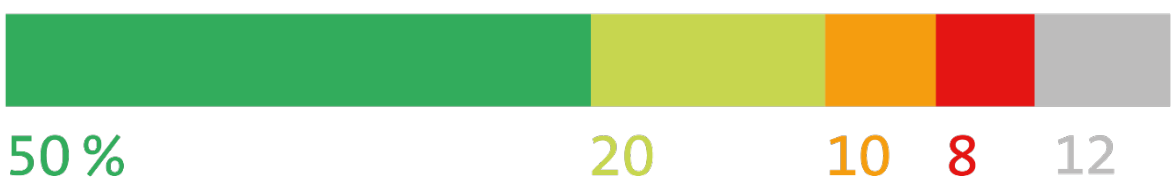
Rathausplatz gestalten

Für eine qualitative Neugestaltung geben wir dem Rathausplatz mehr Raum, damit ein stimmiges Gesamtbild entsteht.

«Wir heben dazu den Reisebusterminal auf. Reisebusse können den Platz weiterhin für den temporären Ein- und Ausstieg anfahren.»



«Wir bewahren das Vadozner Huus zentral und sichtbar und verlegen es in ein grösseres Gebäude im Zentrum.»



Rathausplatz überdachen

«Wir gestalten den Rathausplatz nach den heutigen Bedürfnissen neu. Eine Überdachung ermöglicht die ganzjährige Nutzung und verringert gleichzeitig die Immissionen.»



Rahmenbedingungen für Anlässe verbessern

«Wir geben Vereinen, Veranstaltungen und Märkten mehr Raum und zeitgemässe Infrastruktur. Ziel sind nicht mehr Anlässe, sondern die klare Aufteilung auf zwei Orte mit passenden Qualitäten – für bessere Erlebnisse und Rücksicht auf Anwohnende.»



Lokale Angebote stärken

«Wir stärken Sichtbarkeit und Erreichbarkeit des Gewerbes im Zentrum. Lokale Märkte und gemeinschaftliche Angebote wie im Vadozner Huus sollen im Herzen von Vaduz einen festen Platz haben – für mehr Nähe im Alltag.»



Besucherparkplätze schaffen

«Wir schaffen im Zentrum Parkplätze, die vor allem den Besucher/ innen des Städtle zugutekommen. Für Pendler/innen gibt es zu einem späteren Zeitpunkt beim Rheinpark ein Park-&-Ride-Angebot mit Shuttle ins Zentrum.»



Bauzeit etappieren

«Wir bauen in Etappen, damit das Zentrum auch während der Bauzeit lebendig bleibt und immer mindestens ein Veranstaltungsort (Rathausplatz oder Marktplatz) genutzt werden kann. Für Alltag und Gewerbe sorgen wir für klare und verständliche Informationen.»



Gezielt investieren

«Wir investieren bewusst in Qualität, statt nur das Minimum zu sanieren – weil ein vorausschauend gestaltetes Zentrum den sozialen Zusammenhalt, die wirtschaftliche Attraktivität und die Identität von Vaduz langfristig stärkt.»



Detaillierte Auswertung der Texteingaben

Rathausplatz gestalten

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
Was ist Ihnen auf dem neu geordneten Rathausplatz am wichtigsten?		
164694	<p>Antrag / Bemerkung</p> <p>Grundsätzlich halte ich die Idee der Erweiterung des Rathausplatzes für sinnvoll, bin aber der Meinung, dass – wenn bereits eine Mobilitätsdrehscheibe am Marktplatz entsteht – auch die Reisebusse dort halten sollten. Dadurch wäre der erweiterte Rathausplatz vollständig vom Verkehr befreit und es entstünde zusätzlicher Raum für alternative Nutzungen.</p> <p>Das Ziel sollte sein, das Potenzial dieser zentralen Lage bestmöglich auszuschöpfen und sich nicht durch Reisebusse, die regelmäßig dort halten und Platz zum Wenden benötigen, einzuschränken.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung</p> <p>Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Die Anregung, den Bereich rund um den Rathausplatz vom Verkehr zu entlasten, nehmen wir gerne auf.</p> <p>Eine Kombination des öffentlichen Verkehrs und der Reisebusse an einem gemeinsamen Terminal ist aufgrund der unterschiedlichen Anforderungen und der verfügbaren Flächen beim Marktplatz nicht möglich.</p>
167466	<p>Antrag / Bemerkung</p> <p>angenehme Platzatmosphäre. Überdachung schafft Schatten, ist Dunkel und unfreundlich solange keine Veranstaltung stattfindet. Der Platz muss nicht grösser sein. Es darf keines der übrig gebliebenen alten Gebäude abgerissen werden.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung</p> <p>Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Der Wunsch nach einer hellen, angenehmen Platzatmosphäre ohne dauerhafte Verdunkelung wird aufgenommen. Auch Ihre Hinweise zur Platzgrösse und zum Erhalt bestehender Gebäude fliessen als Beitrag in die weiteren Überlegungen ein.</p>

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
166597	<p>Antrag / Bemerkung Bei diesem Projekt gibt es einen Zielkonflikt</p> <p>Soll der Platz als Dorfzentrum belebt werden sollte der Platz nicht überdacht werden.</p> <p>Stattdessen wäre die Bepflanzung, der Ausbau von Sitzmöglichkeiten und die Ansiedlung eines Gastronomieangebots im Sommerladhaus sinnvoll.</p> <p>Die Gemeinde sollte sich den Marktplatz als alternativen Standort überlegen.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Der von Ihnen angesprochene Zielkonflikt zwischen Offenheit, Begründung und Nutzbarkeit für Anlässe besteht und muss in der weiteren Diskussion gelöst werden.</p> <p>Eine Kombination des öffentlichen Verkehrs und der Reisebusse an einem gemeinsamen Terminal ist aufgrund der unterschiedlichen Anforderungen und der verfügbaren Flächen beim Marktplatz nicht möglich.</p>
162114	<p>Antrag / Bemerkung Guten Tag,</p> <p>Idee zur Gestaltung des Rathausplatzes</p> <p>Der öffentliche Raum im Städtle ist bekanntlich begrenzt. Daher möchte ich eine Idee vorstellen, wie die vorhandene Fläche effizienter genutzt werden könnte:</p> <p>Die Grundidee besteht darin, den bestehenden Rathausplatz mithilfe von Säulen bzw. Stützen in Richtung New Castle zu erweitern. Auf der so gewonnenen Fläche könnte beispielsweise eine Bühne oder ein kleiner Park entstehen. Der heutige Rathausplatz würde bei Veranstaltungen als Sitzbereich dienen, der bei Bedarf mit einer mobilen Überdachungslösung geschützt werden könnte.</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre spannende Idee zur Erweiterung des Rathausplatzes. Ihr Hinweis zur effizienteren Nutzung des öffentlichen Raums und zu möglichen baulichen Varianten nehmen wir gerne für unsere weiteren Überlegungen mit.</p>

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
	<p>Im Erdgeschoss könnten Parkplätze sowie ein Busterminal für das Ein- und Aussteigen von Touristen untergebracht werden. Dank des natürlichen Geländeverlaufs wäre die Höhendifferenz zwischen dem jetzigen Rathausplatz und der Ebene des heutigen Busterminals gering und könnte durch eine zweistufige Treppe ausgeglichen werden. Dadurch entstünde gleichzeitig eine erhöhte Tribüne.</p> <p>Allenfalls könnte dort, wo heute das Vaduzer-Haus steht, zusätzlich auch eine Überbauung entstehen, welcher Raum für ein Cafe und Shops beinhaltet.</p> <p>Vorteile dieser Idee:</p> <ul style="list-style-type: none">· Effizientere Nutzung des begrenzten öffentlichen Raums im Städtle· Option für eine spätere Erweiterung der Fläche, z. B. in 10–20 Jahren in Richtung Kunstmuseum· Überschaubare Investitionskosten, da keine Tiefbauarbeiten erforderlich sind· Aufwertung und stärkere Präsenz des Rathauses durch Grünflächen und Blumen <p>Anlage: Visualisierung (pragmatisch zur Veranschaulichung)</p> <p>Bei Fragen oder Unklarheiten stehe ich gerne zur Verfügung.</p> <p>Begründung</p>	

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
167356	<p>Antrag / Bemerkung Einheitlicher moderner Platz mit folgender Infrastruktur:</p> <p>Bühne mit technischem Equipment, ev. in einem Raum in der Nähe</p> <p>Professionelle Ausgabestelle für Speisen und Getränke, ev. Pavillon mit verschiedenen Ausgaben, z.B. wie Winzerfest, benötigt man nicht alle Ausgaben, können diese Ausgabestellen-Jalousien zu bleiben. Jalousien sind mit Vaduzer Logo und Inspirationen zu versehen, damit, wenn Sie zu sind, doch einen freudlichen Eindruck hinterlassen.</p> <p>Nutzungsdepot, wenn alles sauber und intakt ist, wird Depot rückerstattet, sonst mit Abzug.</p> <p>Im oder neben dem Pavillion einen Lift, im Kellergeschoss ist ein Stehtisch- und Stuhllager, sowie ein grosszügiger Kühlraum für Getränke, ein Lager für Kunststoffbecher um Abfall zu vermeiden.</p> <p>In der Nähe ein Abfallsammler, Betriebe und Private können so den Abfall gut entsorgen, es stehen keine Abfälle, Altpapier etc. im Städtle - Eindruck nach Aussen.</p> <p>Im Boden eingelassene Kühlelemente für einen Eisplatz, origineller gestaltet, nicht nur Quadratisch. So entfallen Auf- und Abbauarbeiten, die Energie kann für Warmwasser oder zum Heizen genutzt werden und ist nicht wie bis anhin, Wärme die in die Luft abgegeben wird. Beim Platz sollte eine Baumallee platzhaben, für eine natürliche Beschattung. Achtung: bei den unteren Bauten einen Wurzelschacht vorsehen.</p> <p>Schöne Blumenrabatte, ev. eine grosse Uhr oder Zeitangabe</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldungen und die Vielzahl an konkreten Ideen, die wir gerne für unseren weiteren Überlegungen mitnehmen. Das zukünftige Veranstaltungsprofil auf dem Rathausplatz, in Abstimmung mit jenem auf dem Marktplatz, wird entscheidend sein für die Ausstattung des Platzes.</p>

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
	<p>Fahrradständer überdacht mit Solardach, mit Ladestation für Fahrräder aus regenerativen Strom - modernes Erscheinungsbild nach Aussen</p> <p>Am Rand in der Grünfläche ev. eine Skulpturenalée mit einigen wichtigen Fürsten, im Prachtgewand wie Fürst Wenzel, oder schicht wie Früst Johann II, Franz Josef, wenn möglich mit Ihren Gattinnen. Bekenntnis zum Fürstentum und zum Hauptort.</p> <p>Digitaler Inforwürfel mit Flatscreens, aber auch mit vielen QR-Codes für die diversen Informationen über Vaduz und das Fürstentum Liechtenstein</p> <p>ALLES WAS GEMACHT WIRD WIRD FÜR UNS ALS EINWOHNER UND UNSERE GÄSTE GEMACHT, OB DER GAST EIN PRIVATE FREUNDIN ODER FREUND IST, EIN GAST AUS DER REGION, EIN GESCHÄFTSGAST, EIN REISENDER - ALLES ZUSAMMEN MACHT UNSER DORF LEBENSWERT UND IST GLEICHZEITIG DAS LIECHTENSTEINER TOR ZUR WELT.</p> <p>Begründung</p>	
163419	<p>Antrag / Bemerkung</p> <p>Am wichtigsten ist, dass es gemütlich und heimelig wirkt – mit Bäumen und Grünflächen, einem integrierten Modul, das Veranstaltungen erleichtert, vielleicht mit einer mobilen Ausfahrfläche und eventuell Beschattungen wie in Schaan, die als Sicht- oder Windschutz dienen.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung</p> <p>Vielen Dank für Ihren Hinweis. Der Wunsch nach einem gemütlichen, grünen und gut nutzbaren Rathausplatz entspricht dem Ziel, die Aufenthaltsqualität zu erhöhen und den Platz vielseitig zu gestalten. Anregungen zu modularen Lösungen, mobilen Elementen und Beschattungen werden aufgenommen und fließen in die weiteren Überlegungen ein.</p>
162072	<p>Antrag / Bemerkung</p>	<p>Bemerkung</p> <p>Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Eine Kombination des öffentlichen Verkehrs und der Reisebusse an einem</p>

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
	<p>Das Vorhaben ist super! Was ich befürworten würde wären Grünflächen beim jetzigen Busterminal, Busterminal zur Mobilitätsdreh Scheibe verlagern. und bei der öffentlichen Toilette ein kleines Kaffee errichten anstatt diesem Container.</p> <p>Begründung</p>	<p>gemeinsamen Terminal ist aufgrund der unterschiedlichen Anforderungen und der verfügbaren Flächen beim Marktplatz nicht möglich. Ihre weiteren Anregungen nehmen wir gerne in unsere Überlegungen mit.</p>
162572	<p>Antrag / Bemerkung Bevor man an die Detailplanung geht, sollte man einen Schritt zurücktreten und einmal grundsätzlich nachdenken.</p> <p>Ich denke, man muss sich zunächst überlegen, ob die (zu) vielen und (zu) grossen Veranstaltungen nicht kontraproduktiv sind. Sie ziehen kurzfristig Leute aus dem Umland an, die Mitbürger aus Vaduz flüchten eher. Die Vaduzner Nachbarschaft leidet derweil unter dem Lärm bis spät in die Nacht, den Anfahrtbeschränkungen, den hässlichen Abschränkungen, dem Müll und der Konkurrenz für das heimische Gewerbe, vor allem in der Gastronomie.</p> <p>Das Städele wird man mit noch so vielen Veranstaltungen nicht beleben, das haben die letzten Jahre eindrucksvoll gezeigt. Solange es in der Fussgängerzone kein grosses Lebensmittelgeschäft (Migros, Aldi) und weitere, normale Läden des täglichen Bedarfs wie z.B. eine günstige Drogerie (dm) gibt und dazu evt. einen Wochenmarkt, wird sich das nicht ändern.</p> <p>Die vielen Veranstaltungen "beleben" das Städele nicht, sie blockieren im Gegenteil eine normale Stadtentwicklung. Lasst es doch bitte einfach mal sein, ein totes Pferd reiten zu wollen. Die Gemeinde Vaduz würde sich viel Geld, Aufwand, Nerven und Personal sparen. Wenn man sich umhört, wünschen sich viele einfach die früheren</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre ausführliche Rückmeldung. Der Hinweis zu Umfang und Wirkung von Veranstaltungen sowie zu deren Auswirkungen auf Anwohnende und Gewerbe nehmen wir gerne für unsere weiteren Überlegungen mit, insbesondere bei der Definition der Veranstaltungsprofile auf dem Rathausplatz und dem Marktplatz. Im geplanten Vorgehen wird die Rolle der beiden Plätze klarer getrennt, um Belastungen zu reduzieren und passende Nutzungen zu ermöglichen. Gleichzeitig bleibt die Stärkung von Grünräumen und ruhigen Aufenthaltsbereichen ein zentrales Anliegen.</p>

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
	<p>Grünflächen im Zentrum zurück, auch auf dem Rathausplatz. Weniger Asphalt und Beton, mehr Grün und Ruhe, Busse ins Rheinstadion, Shuttle und/oder Ortsbus für die Touristen bzw. Fussballfans.</p> <p>Liechtenstein ist ein kleines Land. Es muss nicht jede Gemeinde alles machen wollen. Warum nicht etwas mehr Aufgabenteilung und Zusammenarbeit? Schaan hat ausreichend Platz und Infrastruktur für Veranstaltungen. Schaan ist von überall her gut erreichbar, auch mit dem ÖV und hat sich als Kultur- und Veranstaltungsort etabliert. Vaduz könnte sich dagegen als edler Standort von Banken, Schloss und Parks entwickeln und vornehme Eleganz in den Vordergrund stellen. Dazu passt dann auch mal ein hübscher Weihnachts- oder Ostermarkt oder ein kleines Weinfest in der Fussgängerzone. Das genügt völlig.</p> <p>Begründung</p>	
162858	<p>Antrag / Bemerkung</p> <p>Es sollen weiterhin Veranstaltungen möglich sein, welche eine Belebung des Städtles fördern. Sei es Vaduz on Ice, Summerträff, Kinderfest, Winzerfest, etc. - Grossveranstaltungen sollen auf dem neu gestalteten Marktplatz Platz finden. Ausserdem wäre eine ganzjährige Verweilatmosphäre förderlich. Das es zum Verweilen einlädt, auch ohne Bespielung.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung</p> <p>Vielen Dank für Ihren Hinweis. Die Rückmeldung zur Kombination von alltäglicher Aufenthaltsqualität und geeigneten Rahmenbedingungen für Veranstaltungen entspricht dem Ziel, den Rathausplatz vielseitig nutzbar zu gestalten und gleichzeitig den Marktplatz für grössere Anlässe vorzusehen. Das zukünftige Veranstaltungsprofil auf dem Rathausplatz, in Abstimmung mit jenem auf dem Marktplatz, wird in den weiteren Überlegungen detailliert ausgearbeitet.</p>
164900	<p>Antrag / Bemerkung</p> <p>Da wir regelmässig von der Jugendarbeit aus beim Summerträff oder beim SlowUp den Rathausplatz bespielen, ist uns insbesondere ein Überdachung wichtig. Die kommt ja sowieso, was ich als sehr gut erachte. Ich kann mich erinnern, dass wir bei der letzten Jam-Session</p>	<p>Bemerkung</p> <p>Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Die Bedeutung einer wettergeschützten Nutzung sowie von Grundinfrastruktur wie Wasseranschlüssen, WCs und Beleuchtung wird im geplanten Vorgehen berücksichtigt. Das zukünftige Veranstaltungsprofil</p>

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
	<p>beim Summerträff zum Glück auf der Bühne unter dem Dach waren, weil es kurz zwischendurch geregnet hat. Ansonsten ist mir wichtig, dass wir Zugang zu Wasser haben, WCs, gutes Licht und im besten Fall eine Musikanlage, die mit Bluetooth verbunden werden kann. Die Bar resp. der Stand beim Summerträff habe ich auch immer sehr geschätzt. Ich erachte es als sehr gut, wenn es Spielmöglichkeiten wie Ping Pong und/oder Tischfussball gibt.</p> <p>Begründung</p>	<p>auf dem Rathausplatz, in Abstimmung mit jenem auf dem Marktplatz, wird entscheidend sein für die Ausstattung des Platzes. Wir nehmen Ihre Hinweise gerne in unsere weiteren Überlegungen mit.</p>
164901	<p>Antrag / Bemerkung Eventuell mehr Toiletten. Ansonsten alles gut.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihren Hinweis. Die Frage der sanitären Infrastruktur ist Teil der weiteren Überlegungen zur künftigen Nutzung des Rathausplatzes.</p>
167449	<p>Antrag / Bemerkung Dieser Platz soll gut verträglich konzipiert sein, damit das Dorfleben in Vaduz sich entwickeln kann.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihren Hinweis. Mit dem verfolgten Ziel die Aufenthaltsqualität auf dem Rathausplatz zu steigern, soll sich auch das Dorfleben weiterentwickeln können.</p>
165545	<p>Antrag / Bemerkung Die Zusammenlegung des aktuellen Busterminals mit dem Rathausplatz wäre eine grosse Aufwertung des ganzen Areals. Bei der Planung des Rathauses im Jahre 1932 war der "eigentlich" Rathausplatz dort angedacht, wo nun der Busterminal steht. Die noch stehenden Bäume sind ein Überbleibsel davon.</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung und den Hinweis. In den Perimeter für die Ertüchtigung des Rathausplatzes wird auch die Umgebung des heutigen Platzes miteinbezogen, um ein abgestimmtes Gesamtbild zu erlangen.</p>

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
	<p>Begründung</p>	
162049	<p>Antrag / Bemerkung Eine Überdachung sollte so gestaltet werden, dass sie auch Tageslicht zulässt und im Idealfall sogar geöffnet werden kann. Die Infrastruktur sollte so ausgelegt sein, dass verschiedene Veranstaltungen ohne grossen baulichen Aufwand möglich sind. Insbesondere sollten ausreichend (Stark-)Stromanschlüsse, Kabelschächte um Kabel barrierefrei zu verlegen, grosszügige WC-Anlagen, ausreichend Wasseranschlüsse an richtigen Stellen, ein durchdachter Bühnenbereich, Lagerräumlichkeiten für Werkbetrieb und SMV sowie temporärer Lagerraum für Veranstalter, Abwaschmöglichkeiten, Kühlraum, allenfalls Rückzugsort für Musiker etc. vorhanden sein.</p> <p>Die Überdachung sollte genug hoch sein, dass auch eine Leinwand platziert werden kann (Beispiel Fanmeile), genug Platz für Stände und Foodtrucks und nicht zuletzt für die Besucher vorhanden ist. Ein Minimum an Technik (Licht und Sound, allenfalls Leinwand und Beamer etc., ebenso die nötigen Anschlüsse und Internetverbindung etc.) sollte vorhanden sein. Zudem sollte das Dach so konstruiert sein, dass zusätzliche Licht- und Tontechnik angebracht werden kann. Für Vaduz on Ice wäre es wünschenswert, wenn gewisse Elemente bereits integriert werden könnten und Räumlichkeiten für Kassa und Schlittschuhausgabe vorhanden wären. Ich denke hier insbesondere an einen Schallgeschützten Platz für die Kühlmaschine, Schächte um die benötigten Rohre und Technik zu verlegen (oder gleich schon im Boden integrieren) und eine Vorbereitung, die das Kühlsystem einfach</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre umfassenden Hinweise zur künftigen Nutzung und Ausstattung des Rathausplatzes. Die Zielsetzung zur Ertüchtigung des Rathausplatzes ist es, einen Ort für den Alltag und für Veranstaltungen zu schaffen. Das zukünftige Veranstaltungsprofil auf dem Rathausplatz, in Abstimmung mit jenem auf dem Marktplatz, wird entscheidend sein für die Ausstattung des Platzes. Wir nehmen Ihre Hinweise gerne in unsere weiteren Überlegungen mit.</p>

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
	<p>einsetzen lässt. Wünschenswert, wäre, wenn direkt im Boden schon die "Wanne" vorbereitet ist. Diese ist während des Jahres mit Bodenelementen bedeckt, welche mit dem Stapler gehoben werden können. So könnten die Kühlleitungen einfach dort eingelegt und angeschlossen werden. Ebenso wäre ein Bereich, der als Kassa und Garderobe genutzt werden kann von Vorteil, da dann nicht zusätzliche Container wie heute nötig wären.</p> <p>Ich könnte mir vorstellen, dass der neue Rathausplatz mit Bühne zukünftig am heutigen Busterminal steht. So wäre auch die Sichtbarkeit von der Äuelestrasse aus gegeben und die Leute bekommen endlich mit, dass in Vaduz wirklich etwas läuft. Schön wäre eine Bühne ungefähr im Bereich des jetzigen Citytrain Containers und der Blick aufs Schloss wäre für Besucher gegeben. Am heutigen Parkplatz Zentrum könnte eine parkähnliche Fläche entstehen. Die Tiefgarage sollte erweitert werden (allerdings mindestensens so viele Parkplätze wie heute). Flächen unter dem heutigen Parkplatz Zentrum, und Rathausplatz könnten dafür genutzt werden. Ebenso könnte im Bereich der heutigen Muschel die gewünschten Lagerräume, Technik, Garderoben, WC's, Kühlraum, Abwasch, etc. für die Veranstaltungen untergebracht werden. Ein Bau mit Büros und allenfalls Verkaufsf lächen in Richtung des heutigen Rathausplatzes wären wünschenswert. Der Busterminal sollte unterirdisch sein, sodass er trotzdem im Zentrum bleibt aber keinen sichtbaren Platz wegnimmt. Oder noch besser: Der Bau am Standort der jetzigen Muschel bildet gleichzeitig eine Gondelstation und alle Busse parkieren beim Stadion. Touristen und Mieter von Parkplätzen beim Stadion werden mit Gondeln in wenigen Minuten ins Zentrum transportiert. Allenfalls braucht es dann bei der Gondelstation beim Stadion weitere bauliche</p>	

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
	<p>Massnahmen für den Parkplatz am Rheinparkstadion (zusätzliche Parkebenen).</p> <p>Für die neue geschaffene Eventfläche am Rathausplatz ist wichtig, dass sie gross genug ist (mindestens so gross wie der heutige Rathausplatz) und nicht mit Bäumen, Stützen oder ähnlichem verbaut wird. Ansonsten können Events wie Vaduz on Ice nicht durchgeführt werden und auch für die Fussballfanmeile und Konzerte (unabhängig von der Grösse) ist es nicht ideal wenn Bäume oder ähnliches die Sicht versperren.</p> <p>Begründung</p>	
164985	<p>Antrag / Bemerkung</p> <p>Die Reisebusse müssen weiterhin Platz im Städtle finden. So viele Tagestouristen hat kein anderer Ort in der Region, sie sind eine Chance und beleben Vaduz. Das dürfen wir nicht unterschätzen. Nur mit Einheimischen bringen wir die Belebung nicht hin. Ob diese direkt beim Rathaus parken müssen, stelle ich in Frage. Vielleicht ist der Marktplatz besser geeignet.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung</p> <p>Vielen Dank für Ihren Hinweis. Die Rolle des Reisebusverkehrs für den Tagestourismus und die Belebung des Zentrums wird anerkannt. Gemäss Strategie zur Zentrumsentwicklung von 2018 sind alternative Standorte für den Reisebusterminal zu prüfen. Eine Kombination des öffentlichen Verkehrs und der Reisebusse an einem gemeinsamen Terminal ist aufgrund der unterschiedlichen Anforderungen und der verfügbaren Flächen beim Marktplatz jedoch nicht möglich.</p>
167326	<p>Antrag / Bemerkung</p> <p>Hier fehlt uns noch, wie diese Fläche zukünftig besser integriert werden soll. Was ist die Idee hier? Mehr Begrünung ist allgemein ein Thema im Zentrum, das durch Unterbauung oftmals erschwert wird.</p>	<p>Bemerkung</p> <p>Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Der Wunsch nach einer besseren Einbindung der Fläche sowie nach mehr Begrünung und grosskronigen Bäumen wird aufgenommen. Die Bedeutung von Schatten und Aufenthaltsqualität ist ein zentrales Thema,</p>

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
	<p>Trotzdem sollten Möglichkeit gefunden werden, mehr vor allem grosskronige Bäume zur Beschattung pflanzen zu können und entsprechend Massnahmen dazu zu treffen. Auf keinen Fall die bestehenden Bäume entfernen!!!</p> <p>Begründung</p>	<p>und der Hinweis zum Erhalt der bestehenden Bäume fliesst als Beitrag in die weiteren Überlegungen ein.</p>
162217	<p>Antrag / Bemerkung Neben der Funktionalität sollte er auch schön und deutlich grüner gestaltet werden, damit man sich gerne dort aufhält.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihren Hinweis. Der Wunsch nach einem funktionalen, zugleich aber deutlich grüneren und ansprechend gestalteten Rathausplatz entspricht dem Ziel, die Aufenthaltsqualität zu verbessern.</p>
166566	<p>Antrag / Bemerkung Das Ziel für die gesamte Zentrumsentwicklung ist nicht klar in der Broschüre. Ziel sollte die Belebung des Städtles sein. Leider wird dieses Ziel mit keinem Wort erwähnt. An diesem Ziel müssen alle Massnahmen (Bauten, Renovationen, Platzverschönerungen,...) gemessen werden. Belebt kann das Städtle nur durch die Vaduzner werden. Touristen werden das Städtle nur stundenweise beleben.</p> <p>Es muss gelingen Geschäfte des täglichen Bedarfs in Zentrum zu bringen - mit Kurzzeitparkplätzen in den bestehenden Garagen. Das bedeutet: den Vaduznern einen Grund zu geben ins Zentrum zu kommen. Das kann weder mit teuren Boutiquen noch mit Casinos geschehen. Mit den beiden gekauften Gebäuden und dem Vaduznerhaus wäre die Möglichkeit vorhanden.</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Auf der Seite zwei und drei des Flyers sind die Ziele der Zentrumsentwicklung beschrieben. Das Ziel "Wir schaffen Raum zum Wirken - für die lokale Wirtschaft und das Gewerbe" entspricht weitgehend Ihren Anforderungen. Im geplanten Vorgehen steht die Stärkung des Zentrums als alltäglicher Aufenthalts- und Begegnungsraum im Vordergrund. Die Frage, wie sich unterschiedliche Massnahmen auf die Belebung auswirken, bleibt ein zentraler Bestandteil der weiteren Überlegungen.</p>

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
	<p>Eine Möglichkeit wären günstige Mieten für Geschäfte des täglichen Bedarfs (Lebensmittelgeschäft, Metzger, Bäcker, Milch- und Käseladen, Gemüseladen, ..) - unterstützt durch die Gemeinde. Die Gebäude sind jetzt ja im Besitz der Gemeinde. Das Geld dafür ist sicher besser investiert als in das Restaurant Mühle.</p> <p>Wenn das nicht gelingt nützen alle Inverstitionen in die Gebäude bzw. Platzverschönerung nichts. Das Städtle bleibt bis auf ein paar Stunden tod.</p> <p>Begründung</p>	
166612	<p>Antrag / Bemerkung Das Ein-und Aussteigen der Tagestouristen sollte weg vom Zentrum. Die Reisebusse können den neuen Markt Platz für den temporären Ein- und Ausstieg anfahren oder beim Rheinparkstadion aussteigen und den Citytrain ins Städtle nehmen.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihren Hinweis. Eine Kombination des öffentlichen Verkehrs und der Reisebusse an einem gemeinsamen Terminal ist aufgrund der unterschiedlichen Anforderungen und der verfügbaren Flächen beim Marktplatz nicht möglich. Ihre Anmerkung zur Verknüpfung der Reisebusse mit dem Citytrain beim Rheinpark Stadion nehmen wir in unsere weiteren Überlegungen mit.</p>

Rathausplatz überdachen

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
Was ist Ihnen für die künftige Rathausüberdachung am wichtigsten?		
164703	<p>Antrag / Bemerkung Auch diese Idee erscheint mir grundsätzlich sinnvoll. Aus meiner Sicht sollte die geplante Überdachung jedoch zwingend demontierbar sein, um eine flexible Nutzung des Platzes je nach Anlass zu ermöglichen. Ein überzeugendes Beispiel dafür bietet die Gemeinde Avenches im Kanton Waadt: Dort kommt ein Schirmsystem zum Einsatz, das sowohl einzeln als auch als zusammenhängendes Dach funktioniert und sich einfach auf- und abbauen lässt. Eine ähnliche Lösung könnte auch hier eine ästhetisch ansprechende und zugleich funktionale Variante darstellen.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihren spannenden Hinweis mit dem Beispiel aus Avenches. Die Rückmeldung zur Notwendigkeit einer flexibel einsetzbaren, demontierbaren Überdachung wird aufgenommen. Im geplanten Vorgehen wird eine Lösung angestrebt, die unterschiedliche Nutzungen unterstützt und den Platz je nach Anlass offen oder geschützt nutzbar macht.</p>
167467	<p>Antrag / Bemerkung Keine Überdachung</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Der Wunsch nach einem offenen Rathausplatz ohne Überdachung wird aufgenommen und fließt als Beitrag in die weiteren Überlegungen ein.</p>
166598	<p>Antrag / Bemerkung Grundsätzlich ist die Überdachung des Platzes für Veranstaltungen sinnvoll. Wird der Platz überdacht sollten die oben genannten Massnahmen in Richtung der Fussgänger:innenzone umgesetzt werden.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Der Hinweis, eine mögliche Überdachung mit passenden aufenthaltsqualitätssteigernden Massnahmen in Richtung Fussgängerzone zu kombinieren, wird in unsere weiteren Überlegungen aufgenommen.</p>

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
167358	<p>Antrag / Bemerkung Eine Überdachung ein must, folgende Punkte beachten:</p> <p>Falls mit einem Glasdach gearbeitet wird sollte dieses verspiegelt oder eingefärbt sein, damit nicht nach jedem Regen das Dach ungepflegt aussieht.</p> <p>Das Dach kann eine Design Komponente für den Platz bedeuten</p> <p>Das Dach muss Beschatten und Regen abwenden</p> <p>Das Dach muss so hoch sein, damit grössere Dinge einfach auf den Platz gestellt werden können</p> <p>Modernes Kunstobjekt, das zum Spielen für Kinder genutzt werden kann - bitte keine 0815 Spielgeräte</p> <p>Die Dachflächen wenn möglich mit modernen Solarpenell ergänzen, damit es der Energiestadt Vaduz entgegenkommt</p> <p>Wenn der Platz nicht genutzt wird, sollten einige Stühle herumstehen, z.b. der Suhl vom Jardin de Luxembourg Paris in einer Stahlausführung, nicht Alu wie für den Restaurant und Privatgebrauch</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Der Wunsch nach einer Überdachung, die sowohl funktional als auch gestalterisch überzeugt, wird aufgenommen. Ihre Hinweise zur Gestaltung nehmen wir in unsere weiteren Überlegungen mit.</p>
162729	<p>Antrag / Bemerkung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Der Wunsch nach einem offenen Rathausplatz ohne Überdachung wird zur Kenntnis</p>

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
	<p>Lieber Rathausplatz unter freiem Himmel wie bisher. Im Städtle darf es 'lauter' sein. Anwohner, die sich über Lärm beschweren, können auch weniger zentral wohnen.</p> <p>Begründung</p>	<p>genommen. Im geplanten Vorgehen wird geprüft, wie der Platz künftig sowohl offen als auch vielseitig nutzbar gestaltet werden kann.</p>
164710	<p>Antrag / Bemerkung Eine Überdachung muss so flexibel sein, dass diese für verschiedene Anlassgrößen verwendet werden kann.</p> <p>Zu Überlegen ist auch, ob seitliche Abschlüsse möglich sind (z.B. bei Schlechtwetter (Regen, Kälte, Wind)), die jedoch auch entfernt werden können (bei schönem oder warmen Wetter).</p> <p>Da der Platz zukünftig sicher über eine bedeutend höhere Mehrfläche verfügt als heute, darf eine Bühne/Infrastrukturgebäude nicht den Platz "versperren". Diese muss so angeordnet werden, dass sie bespielt werden kann, wenn sie nicht benötigt wird, jedoch nicht im Weg steht.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Ihre Hinweise zur Gestaltung einer möglichen Überdachung nehmen wir bei unseren weiteren Überlegungen gerne mit.</p>
163427	<p>Antrag / Bemerkung ...dass es flexibel ist und sich alles elektronisch sehr einfach verstellen und bedienen lässt.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihren Hinweis. Der Wunsch nach einer möglichst flexibel bedienbaren und technisch einfach steuerbaren Überdachung wird aufgenommen.</p>
162075	<p>Antrag / Bemerkung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihren Hinweis. Der Wunsch nach einer</p>

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
	<p>Die Überdachung sollte zum Rathaus passen. Jederzeit bei schlechtem Wetter in kürzester Zeit aufgestellt werden können und in verschiedenen Ausführungen genutzt werden können wie zum Beispiel Teilüberdachung.</p> <p>Begründung</p>	<p>Überdachung, die sich optisch gut einfügt und bei Bedarf schnell und flexibel eingesetzt werden kann, nehmen wir in unsere weiteren Überlegungen mit.</p>
162860	<p>Antrag / Bemerkung Die Überdachung soll mobil sein, dass sie auch flexibel genutzt werden kann. Nicht jede Veranstaltung benötigt zwingend eine Überdachung.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihren Hinweis. Der Wunsch nach einer mobilen, flexibel einsetzbaren Überdachung, die je nach Anlass genutzt oder weggelassen werden kann, nehmen wir in unsere weiteren Überlegungen mit.</p>
165303	<p>Antrag / Bemerkung Zusätzliche öffentliche Toiletten wären cool.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihren Hinweis. Die Frage der sanitären Infrastruktur ist Teil der weiteren Überlegungen zur künftigen Nutzung des Rathausplatzes.</p>
164899	<p>Antrag / Bemerkung Es sollte auch gut beleuchtet sein. Eine gemütliche Stimmung und nicht so eine Gefängnisstimmung.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihren Hinweis. Der Wunsch nach einer guten, stimmungsvollen Beleuchtung wird aufgenommen. Die Gestaltung der Lichtverhältnisse ist ein wichtiger Aspekt bei der Ausarbeitung einer einladenden und angenehmen Platzatmosphäre.</p>
164902	<p>Antrag / Bemerkung Wenn es eine Möglichkeit gibt, dass trotz Dach auch natürliches Licht auf den Platz kommt (beispielsweise mit teilweise transparentem Dach), würde ich das sehr begrüßen. Ansonsten sind je nach Wetter Seitenwände sehr wertvoll.</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihren Hinweis. Der Wunsch nach einer Überdachung, die natürliches Licht zulässt und bei Bedarf mit seitlichen Abschlüssen ergänzt werden kann, nehmen wir in unsere weiteren Überlegungen mit.</p>

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
	Begründung	
167447	<p>Antrag / Bemerkung PV; Zusätzlich Möglichkeiten, die Wände z.B. im Sommer abzubauen, dass es im Austausch mit der Aussenluft steht und keine teilweise abgeschlossene Halle entsteht</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihren Hinweis. Der Wunsch nach integrierbaren PV-Elementen sowie nach einer Überdachung, die sich im Sommer öffnen lässt und keine geschlossene Hallensituation erzeugt, wird aufgenommen.</p>
167450	<p>Antrag / Bemerkung Gemäss Schaaner Rathausplatz profitiert die Gemeinde von einer überdachten Infrastruktur.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihren Hinweis. Ihre Erfahrung mit dem Schaaner Rathausplatz und der Nutzen einer überdachten Infrastruktur wird aufgenommen und fliesst als Beitrag in die weiteren Überlegungen zur künftigen Gestaltung ein.</p>
167451	<p>Antrag / Bemerkung Die Wetterbeständigkeit hilft für den Erfolg von Veranstaltungen enorm</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihren Hinweis. Der Wunsch nach einer wetterbeständigen Lösung, die Veranstaltungen zuverlässig unterstützt, wird aufgenommen und fliesst in die weiteren Überlegungen ein.</p>
163730	<p>Antrag / Bemerkung Evtl. Überdachung die im Sommer Offbar ist</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihren Hinweis. Der Wunsch nach einer Überdachung, die im Sommer geöffnet werden kann und damit flexibel auf die Witterung reagiert, nehmen wir in unsere weiteren Überlegungen mit.</p>

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
165547	<p>Antrag / Bemerkung Die Gestaltung des Platzes hat viel Potentia. Konzepte, die für eine Aufwertung hilfreich sein könnten: Schwammstadt; Element Wasser; Naturmaterialien; Entsiegeln und die Aufenthaltsqualität (auch für die heissen Sommer) steigern.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihren Hinweis. Die genannten Aspekte wie Entsiegelung, Begrünung, Wasser und hitzemindernde Elemente sind wichtige Themen für die Aufenthaltsqualität und werden im weiteren Projektverlauf geprüft.</p>
167044	<p>Antrag / Bemerkung Ästhetik nicht vergessen. Überdachung visuell "leicht" gestalten.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihren Hinweis. Der Wunsch nach einer ästhetisch ansprechenden, visuell leichten Überdachung, lassen wir in die weiteren Überlegungen einfließen.</p>
162050	<p>Antrag / Bemerkung Eine Überdachung sollte so gestaltet werden, dass sie auch Tageslicht zulässt und im Idealfall sogar geöffnet werden kann.</p> <p>Die Überdachung sollte genug hoch sein, dass auch eine Leinwand platziert werden kann (Beispiel Fanmeile), genug Platz für Stände und Foodtrucks und nicht zuletzt für die Besucher vorhanden ist. Ein Minimum an Technik (Licht und Sound) wäre wünschenswert. Zudem sollte das Dach so konstruiert sein, dass zusätzliche Licht- und Tontechnik angebracht werden kann. Wichtig ist zudem, dass die Fläche genug gross ist und nicht mit Stützen oder Pflanzen verbaut wird. Ansonsten sind diverse Events nicht mehr auf dem Rathausplatz durchführbar.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Der Hinweis auf eine lichtdurchlässige und möglichst flexibel einsetzbare Überdachung nehmen wir in unsere weiteren Überlegungen mit. Auch die Anforderungen an Höhe, technische Anschlüsse und die Möglichkeit, zusätzliche Licht- und Tontechnik anzubringen, sind wichtige Punkte für eine vielseitige Nutzung. Diese Aspekte fliessen ebenfalls in die weiteren Überlegungen ein.</p>

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
164986	<p>Antrag / Bemerkung Der Blick auf den Wald und aufs Schloss ist ganz was Spezielles und findet man so kaum in einer anderen Touristendestination. Wir brauchen keinen Saal nebem Rathaus. Die Sicht auf den Himmel, auf den Wald und das Schloss sollte nicht verbaut werden. Dann kann man den Anlass gleich schon im Saal machen. eine temporäre Überdachung sollte es aber sicher geben.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihren Hinweis. Die Bedeutung der Sichtbezüge zum Schloss und zur Umgebung wird zur Kenntnis genommen. Der Wunsch nach einer offenen Gestaltung ohne permanente bauliche Aufbauten sowie nach einer lediglich temporär einsetzbaren Überdachung wird aufgenommen und in den weiteren Überlegungen berücksichtigt.</p>
167325	<p>Antrag / Bemerkung Eine Struktur, die sich gut mit der Umgebung integriert. Keine Plastiküberdachung wie beispielsweise auf dem Gemeindeplatz in Schellenberg. Die Überdachung ist enorm wichtig, auch für die Aussicht von oben. Dessen Wichtigkeit sah man besonders während des Sommerfests, als der Rathausplatz in den Fürstenfarben leuchtete und ein schönes Bild machte. Allenfalls könnten neben Architekten auch lokale Künstler mit in den Gestaltungsprozess mit eingezogen werden.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Der Wunsch nach einer Überdachung, die sich gut in die Umgebung einfügt und kein rein technisches oder schwer wirkendes Element darstellt, wird aufgenommen. Auch Ihre Hinweise zur Wirkung aus der Vogelperspektive sowie zur möglichen Einbindung von Gestaltungs- oder Kunstaspekten fließen als Beitrag in die weiteren Überlegungen ein.</p>
166613	<p>Antrag / Bemerkung Der Platz des jetzigen Tages Touristenbushalteplatz sollte überdacht und als Mehrzweckplatz genutzt werden. Der jetzige Rathausplatz könnte weiterhin frei und ohne Bedachung benutzt werden. Oder umgekehrt.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihren Hinweis. Im Rahmen der Machbarkeitsstudie werden wir verschiedene Varianten prüfen und hinsichtlich der Zielsetzung beurteilen.</p>

Rahmenbedingungen für Anlässe verbessern

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
Was ist Ihnen für verbesserte Rahmenbedingungen für Anlässe am wichtigsten?		
166599	<p>Antrag / Bemerkung Im Grunde ist das eine positive Entwicklung, jedoch sollte es ein ständiges Angebot wie den Schösslekeller geben das nicht auf grosse Anlässe angewiesen ist.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Der Hinweis auf Angebote, die unabhängig von grossen Anlässen funktionieren und das Zentrum kontinuierlich beleben, wird aufgenommen. Solche Überlegungen fliessen in die weiteren Schritte zur Ermöglichung eines vielfältigen und alltagstauglichen Angebots ein.</p>
167359	<p>Antrag / Bemerkung Siehe Punkt 1 Pavillion mit Mögellager und Kühlräumen, zentriert nicht umständlich verteilt.</p> <p>Der Pavillon kann natürlich ev. auch aus einem Neubau wie eine Insel aus dem Gebäude herauskommen.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Der Hinweis auf zentral angeordnete Infrastruktur wie Lager- und Kühlräume sowie die Idee eines entsprechend integrierten Pavillons, fliessen in unsere weiteren Überlegungen ein.</p>
162502	<p>Antrag / Bemerkung Vaduz hat bereits zwei attraktive Plätze für Anlässe. Einerseits den Rathausplatz, welcher künftig sicherlich der "Hauptplatz" sein wird, sowie den Peter-Kaiser-Platz.</p> <p>Ein zusätzlicher Platz wie der Marktplatz wird Vaduz noch mehr verzetteln und abeinanderreissen. Dies geschieht jetzt schon teilweise</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Der Rathausplatz und der Marktplatz werden künftig unterschiedliche Funktionen übernehmen: Der Rathausplatz soll vor allem der Bevölkerung und den Vereinen zur Verfügung stehen, während der Marktplatz für grössere Veranstaltungen vorgesehen ist. Der Peter-Kaiser-Platz befindet sich im Besitz des Landes Liechtenstein und dient als Repräsentationsfläche, jedoch nicht als regelmässige Veranstaltungsstätte. Der Vaduzer-Saal wurde</p>

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
	<p>(siehe Weihnachtsmarkt, Jahrmarkt, etc.), mit schwach bespielten Verbindungswegen, welche zu begehen sind um den ganzen Jahrmarkt zu besuchen.</p> <p>Wir benötigen einen starken Rathausplatz, welcher bei Bedarf auch auf 2 Ebenen bespielt werden kann.</p> <p>Der Marktplatz, welcher sich hinter einem Kopfbau versteckt (den Kopfbau finde ich gut) ist unattraktiv. Er verbindet sich nicht mit dem Städtle und ist eingeklemmt zwischen Landesbank, Neue Bank und den beiden Dienstleistungszentren.</p> <p>Auf dem Marktplatz sehe ich künftig den Vaduzer-Saal. Ich kenne die avisierte Lebensdauer der Bauteile des Vaduzer-Saals nicht, denke jedoch, dass dieser in 15-20 Jahren am Ende seiner Lebensdauer angelangt ist. Der Vaduzer-Saal befindet sich derzeit an einem nicht optimalen Standort und gehört näher ans Zentrum. An einem Standort mit optimaler Anbindung an Parkierung und ÖV sowie mit der Verbindung ans Städtle wäre der Standort Marktplatz hervorragend. Die Fläche des Vaduzer-Saals könnte dann zu einem Park umgebaut werden.</p> <p>Begründung</p>	<p>in den vergangenen Jahren umfassend saniert und wird an die Fernwärme angeschlossen. Er soll auch künftig über viele Jahre hinweg als Veranstaltungsort in unmittelbarer Zentrumsnähe genutzt werden.</p>
163436	<p>Antrag / Bemerkung Insgesamt sollten Veranstaltungen unkompliziert plan- und umsetzbar sein, ohne dabei an Charme oder Komfort zu verlieren.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihren Hinweis. Der Wunsch nach unkomplizierten, gut planbaren und zugleich stimmungsvollen Veranstaltungsbedingungen fließt in unsere weiteren Überlegungen ein.</p>

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
162866	<p>Antrag / Bemerkung Die Infrastruktur soll so gestaltet werden, dass sie für Anlässe gut genutzt werden kann und auch flexibel ist. Sei es in Hinsicht von Wasser- und Stromanschlüssen, Verankerungen, Lagerräumen, Kühlzellen, Waschstrasse, Anlieferungsmöglichkeiten, etc.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihren Hinweis. Das zukünftige Veranstaltungsprofil auf dem Rathausplatz, in Abstimmung mit jenem auf dem Marktplatz, wird entscheidend sein für die Ausstattung des Platzes. Wir nehmen Ihre Hinweise gerne für unsere weiteren Überlegungen mit.</p>
165308	<p>Antrag / Bemerkung Wenn Konzerte auf dem Rathausplatz (oder neu beim Marktplatz) stattfinden darauf achten, dass man im selben Zeitraum keine Räume im Rathaus (oder anderen angrenzenden Gebäuden) an Yoga- oder Meditationsretreats vermietet ;) Damit keine Nutzungskonflikte entstehen.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihren Hinweis. Selbstverständlich wird bei der Veranstaltungsplanung bestmöglich darauf geachtet, dass Nutzungskonflikte vermieden werden.</p>
164904	<p>Antrag / Bemerkung Es wäre schön, wenn Events und Veranstaltungen auch länger wie 00:00 gehen könnten.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. In der Gemeinde Vaduz ist das "Reglement über die Öffnungszeiten von gastgewerblichen Betrieben und die Dauer von Veranstaltungen zur Wahrung der Nachtruhe" in Kraft. Darin sind alle entsprechenden Zeiten geregelt. Ausnahmen können vom Bürgermeister auf schriftliches Gesuch bewilligt werden. Es gilt jedoch, die Bedürfnisse der Anwohner/innen mitzuberücksichtigen und sie keinem Dauerlärm auszusetzen.</p>
164909	<p>Antrag / Bemerkung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Die Informationen sollen</p>

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
	<p>Für mich am wichtigsten ist die Information. Also, dass ich vom Standortmarketing Vaduz informiert werde, dass es die Möglichkeit gibt, den Summerträff zu bespielen. Das macht ihr schon sehr gut.</p> <p>Begründung</p>	<p>auch weiterhin breit und übersichtlich gestreut werden.</p>
167453	<p>Antrag / Bemerkung Wetterbeständigkeit, gute Akkustik. Stimmungsvolle stimulierende Umgebung schaffen.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihren Hinweis. Der Wunsch nach Wetterbeständigkeit, guter Akustik und einer stimmungsvollen Umgebung für Anlässe wird aufgenommen. Diese Aspekte fließen in die weiteren Überlegungen zur zukünftigen Ausgestaltung ein.</p>
165548	<p>Antrag / Bemerkung Märkte sollten auf dem Areal Marktplatzgarage stattfinden. Nah beim öffentlichen Verkehr, sichtbarer als auf dem Rathausplatz.</p> <p>Rathausplatz soll als konsumfreier Platz funktionieren. Ich persönlich finde es schwierig, wenn die Gemeinde Veranstaltungen unterstützt (Fanmeile), wo ganz klar ein Konsumzwang herrscht, da der Veranstalter mit gewissen Anbietern einen Vertrag hat (Bier etc.).</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Der Hinweis zur Lage von Märkten und zur guten Erreichbarkeit beim Marktplatz wird aufgenommen. Ebenso nehmen wir Ihre Anregung zur Rolle des Rathausplatzes als konsumfreier Aufenthaltsraum sowie zu Fragen rund um Konsumvorgaben bei Veranstaltungen mit. Diese Aspekte fließen in die weiteren Überlegungen zur Nutzung und Organisation von Anlässen ein.</p>
167045	<p>Antrag / Bemerkung Wieder vermehrt Veranstaltungen lokaler Vereine fördern. Weniger "Prestige-Events".</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Der Wunsch, lokale Vereine stärker zu unterstützen, wollen wir mit der Zwei-Plätze-Strategie - Rathausplatz und Marktplatz - leben.</p>

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
162052	<p>Antrag / Bemerkung</p> <p>Die Infrastruktur muss so sein, dass sie ohne Aufwand nutzbar ist. Genug Strom, Wasser, Lager- und allenfalls Kühllager. Licht und Tontechnik sollte vorhanden und für Veranstalter nutzbar sein. Zudem wären Möglichkeiten für die Entsorgung des anfallendes Mülls wünschenswert. Die Fläche sollte gross genug sein, barrierefrei, gut zugänglich für Anlieferungen etc.</p> <p>Lagerräume, Kühlräume sollten von Veranstaltern genutzt werden dürfen. zusätzlich sollte es Lagerräume für Gemeinde und SMV geben.</p> <p>Technik wie Leinwand, Ton und Licht etc. sollten von allen Veranstaltern benutzt werden dürfen, bei Bedarf können diese ergänzt werden.</p> <p>Strom und Wasseranschlüsse müssen an den richtigen Stellen sein, Kabelschächte vorhanden sein um keine Stolperfallern zu bauen.</p> <p>Insbesondere für Vaduz on Ice gibt es gesonderte Anforderungen, die wir gerne bilateral anschauen, besprechen und einplanen können.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung</p> <p>Vielen Dank für Ihre Rückmeldungen und die Vielzahl an konkreten Ideen, die wir gerne für unseren weiteren Überlegungen mitnehmen. Das zukünftige Veranstaltungsprofil auf dem Rathausplatz, in Abstimmung mit jenem auf dem Marktplatz, wird entscheidend sein für die Ausstattung des Platzes. Wir nehmen Ihre Hinweise gerne in unsere weiteren Überlegungen mit.</p>
164987	<p>Antrag / Bemerkung</p> <p>Stauraum und Umkleidekabinen für Artisten, Musiker/innen und Künstler. Einem Hauptort würdige und sehr repräsentative WC-Anlage. Diese soll grösszügige und Einladend sein. Auch für Touristen. Aber auch hier, es ist kein Saal und braucht keine Grossküche oder andere Dinge, die es bei den Veranstaltungsstätten gibt.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung</p> <p>Vielen Dank für Ihren Hinweis, den wir gerne in unsere weiteren Überlegungen einbeziehen.</p>

Lokale Angebote stärken

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
Was ist Ihnen zur Stärkung lokaler Angebote am wichtigsten?		
167468	<p>Antrag / Bemerkung Das Vadozner Huus ist eine gute Einrichtung, doch sie braucht nicht noch mehr Aufmerksamkeit.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Ihre Einschätzung zum Vadozner Huus wird aufgenommen und fliesst als Beitrag in die weiteren Überlegungen ein.</p>
166602	<p>Antrag / Bemerkung Das Angebot muss die Bevölkerung ins Zentrum locken. Das heisst Qualität und Preis des Angebots zu berücksichtigen.</p> <p>TGI ist ein grosses Negativbeispiel, das unser Städtle massiv abwertet. Es braucht mehr Gewerbe, das unsere Bevölkerung anspricht und weniger dubiose Finanzstart-ups</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Standortmarketing Vaduz sowie die Gemeinde sind bemüht, einerseits Werbung für den Standort zu machen und andererseits wo möglich auch Gewerbeflächen an attraktive Unternehmen zu vergeben. Bei privaten Vermietern oder Eigentümern ist der Spielraum der Gemeinde Vaduz jedoch sehr begrenzt.</p>
167407	<p>Antrag / Bemerkung Attraktives Angebot bei Anlässen ja, aber nicht permanent, die Gemeinde soll nicht in die Privatwirtschaft eingreifen.</p> <p>Einen attraktiven Weihnachtsmarkt um den Eisplatz mit kleinen Ständen, nicht nur Getränke und Essen, sondern Weihnachtskonfekt, Holzspielzeug, Weihnachtsschmuck, Geschenke und Dekos, damit die Stände auch unter dem Tag geöffnet haben und so eine Attraktions</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Der Wunsch, attraktive punktuelle Angebote zu ermöglichen, ohne dauerhaft in die Privatwirtschaft einzugreifen, wird aufgenommen. Auch Ihre Anregungen zu einem vielfältigen, tagsüber offenen Weihnachtsmarkt und zur guten Einbindung der lokalen Gastronomie fliesen als Beitrag in die weiteren Überlegungen zur Stärkung lokaler Angebote ein.</p>

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
	<p>darstellen. Getränke und Essen als Apéro, Weihnachtsfeiern sollen in der Vaduzer Gastronomie stattfinden und mit dem Weihnachtszügli dorthin gefahren werden. Wenn das Restaurant im Zentrum ist, kann man einfach um das Städtle fahren, es geht um das Erlebniss. So ist es eine Win Win Situation für die Vaduzer Gastronomie und die Gemeinde subventioniert nicht eine Hütte, die den Vaduzer Restaurants Gäste entzieht. Das ist eine Win/Loose Situation. Der Winner ist kein ansässiger Unternehmer.</p> <p>Begründung</p>	
163447	<p>Antrag / Bemerkung Vielleicht eine Infotafel, die alle wichtigen Geschäfte und Routen mit den jeweiligen Öffnungszeiten anzeigt.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihren Hinweis. Die Idee einer gut sichtbaren Übersicht zu Geschäften, Routen und Öffnungszeiten wird aufgenommen.</p>
162076	<p>Antrag / Bemerkung Sehr gut! Vermarktet unsere Betriebe kostengünstig auf den Werbetafeln von Vaduz.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihren Hinweis. Die Idee, lokale Betriebe auf bestehenden Werbeflächen sichtbar zu machen, wird aufgenommen und geprüft.</p>
162867	<p>Antrag / Bemerkung Das die Veranstaltungen, Anlässe und Aktivitäten, welche das Städtle beleben sollen auch in Zentrum umgesetzt werden. Der neue Rathausplatz soll die Belebung fördern und nicht mindern.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Der neue Rathausplatz soll das Städtle beleben und für Veranstaltungen, Anlässe und Aktivitäten sollen dort die geeigneten Rahmenbedingungen zur Verfügung stehen.</p>

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
164907	<p>Antrag / Bemerkung Die Lokale sollte auch alle gut sichtbar sein und nicht versteckt. Auch dass man die Möglichkeit hat, es von aussen gestalten zu dürfen.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihren Hinweis. Der Wunsch nach gut sichtbaren lokalen Betrieben sowie nach Gestaltungsmöglichkeiten im Aussenbereich wird in den weiteren Überlegungen einbezogen.</p>
164914	<p>Antrag / Bemerkung Das Vaduzer Huus sehe ich als eine Bereicherung vom Zentrum in Vaduz und freue mich, dass dieses Angebot weiter besteht und weiterentwickelt wird. Im Zusammenhang mit der Stärkung von lokalen Angeboten ist mir die Niederschwelligkeit wichtig. Damit meine ich, dass Angebote zahlbar sind (auch für Jugendliche) und sichtbar sind. Das es einen einfachen Zugang zum Angebot gibt.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Der Hinweis zur Bedeutung niederschwelliger, gut sichtbarer und für verschiedene Zielgruppen zugänglicher Angebote wird aufgenommen. Auch die positive Einschätzung zum Vadozner Huus und dessen Weiterentwicklung fliesst als Beitrag in die weiteren Überlegungen ein.</p>
165361	<p>Antrag / Bemerkung Lokale Märkte funktionieren leider bei uns nicht. Siehe Vergangenheit. Wir gehen nicht wie die Italiener auf einen lokalen Markt einkaufen. Das ist nicht unsere Kultur.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Vaduz verfügt über eine grosse Anzahl an lokalen Produzenten sowie nachhaltig und fair geführten Betrieben. Diese sollen die Möglichkeit erhalten, ihre Produkte gemeinsam zu präsentieren.</p>
167454	<p>Antrag / Bemerkung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Der Hinweis zur Bedeutung geeigneter Mietbedingungen, damit sich lokales Gewerbe halten und weiterentwickeln kann, wird aufgenommen. Die</p>

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
	<p>Gute Mietmöglichkeiten schaffen, damit das Gewerbe sich halten und entfalten kann. Die Vielfalt der Läden hat in den vergangenen Jahren in Vaduz stark gelitten.</p> <p>Begründung</p>	<p>Frage nach einer vielfältigen Angebotsstruktur im Zentrum fließt als Beitrag in die weiteren Überlegungen zur Stärkung lokaler Angebote ein.</p>
165549	<p>Antrag / Bemerkung</p> <p>Hier sollte eine Abstimmung mit den anderen Gemeinden passieren. Es macht keinen Sinn, dass jede Gemeinde einen eigenen Markt aufbaut, viele Ressourcen verloren gehen. ES ist für die Standbetreiber einen extremen Aufwand, wöchentlich/monatlich einen Stand zu betreiben. Was bedeutet lokale Angebote? Sind das Dienstleistungsprodukte? Gesellschaftliche Angebote? Was ist hier die genaue Aufgabe einer Gemeinde? Wie kann man die aktuellen Angebote stärken. Wie kann man gewisse Angebote auch in die umliegenden Quartiere transferieren?</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung</p> <p>Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Eine Abstimmung unter den Liechtensteiner Gemeinden macht selbstverständlich Sinn. Vaduz verfügt über eine grosse Anzahl an lokalen Produzenten sowie nachhaltig und fair geführten Betrieben. Diese sollen die Möglichkeit erhalten, ihre Produkte gemeinsam zu präsentieren. Ihre Anregungen nehmen wir in die künftigen Überlegungen gerne mit auf.</p>
162053	<p>Antrag / Bemerkung</p> <p>Der Rathausplatz soll so gestaltet werden, dass umliegende Gastro- und Handelsbetriebe nicht durch Veranstaltungen gestört werden. Auch die Lärmemission für Anwohner sollen genau geprüft werden. Die Geschäfte sollen von der Attraktivität profitieren können und miteinbezogen werden. Ein attraktiver Rathausplatz belebt das Städtle, wodurch alle profitieren werden.</p>	<p>Bemerkung</p> <p>Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Der Hinweis, Veranstaltungen so zu gestalten, dass umliegende Betriebe und Anwohnende nicht übermässig belastet werden und gleichzeitig vom belebenden Umfeld profitieren können, wird aufgenommen. Der Perimeter wird bewusst über den Rathausplatz ausgedehnt, um auch die bauliche Entwicklung um den Platz zu studieren. Die Integration von publikumsattraktiven Nutzungen ist dabei gestützt auf die</p>

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
	<p>Allenfalls ist es möglich in einem Neubau neue Flächen für Geschäfte und Gastronomie zu schaffen und so die Attraktivität des Rathausplatzes zusätzlich zu stärken. Insbesondere Gastrobetriebe sollen die Möglichkeit bekommen bei Veranstaltungen das Catering zu übernehmen. Dafür muss die Infrastruktur so gestaltet sein, dass die Gastro diese gut nutzen kann.</p> <p>Es müssen zwingen mindestens so viele Parkplätze wie heute im Städtle vorhanden sein. Davon lebt die Gastronomie und der Handel.</p> <p>Begründung</p>	<p>Strategie zur Zentrumsentwicklung wichtig.</p>
164988	<p>Antrag / Bemerkung</p> <p>Lokale Märkte sollte man überhaupt zulassen. Der Platz ist für alle da. Die Gemeinde sollte zukünftig keine oder nur noch wenige Anlässe selber organisieren. Die Gemeinde soll ermöglichen und nicht sich selbst verwirklichen. Das Vadozner Huus ist in der Form ok, sollte aber keine weiteren Angebote schaffen und damit die Privatinitiativen und Privatwirtschaft konkurrieren.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung</p> <p>Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Der Hinweis, lokale Märkte und privat organisierte Angebote stärker zu ermöglichen und die Rolle der Gemeinde entsprechend zurückhaltend auszurichten, wird aufgenommen. Auch Ihre Einschätzung zur Funktion des Vadozner Huus und zur Abgrenzung gegenüber privaten Angeboten fließt als Beitrag in die weiteren Überlegungen ein.</p>
166560	<p>Antrag / Bemerkung</p> <p>Das Angebot sollte für die Vaduzer Einwohnerinnen / Einwohner zugeschnitten sein. Es fehlt ein Angebot für den täglichen Bedarf (Metzgerei, Bäckerei, Käseladen, ..). Damit könnten die Vaduzner ins Zentrum gelockt werden.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung</p> <p>Vielen Dank für Ihren Hinweis. Der Wunsch nach Angeboten des täglichen Bedarfs, die für die Vaduzer Bevölkerung gut erreichbar und attraktiv sind, wird aufgenommen.</p>

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
166690	<p>Antrag / Bemerkung Gute Erreichbarkeit und freie, leicht zugängliche Parkplätze sind wichtig für die lokalen Geschäfte.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihren Hinweis. Der Zusammenhang zwischen guter Erreichbarkeit, zugänglicher Parkierung und der Attraktivität lokaler Geschäfte wird aufgenommen.</p>
166691	<p>Antrag / Bemerkung Am wichtigsten ist der Miteinbezug von Vereinen und Schulen damit der Rathausplatz belebt wird.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihren Hinweis. Es ist uns ein Anliegen ein breites Nutzerspektrum abzudecken und diese auch in die Planung einzubeziehen.</p>

Besucherparkplätze schaffen

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
Was ist Ihnen für das künftige Parkplatz-Regime am wichtigsten?		
166604	<p>Antrag / Bemerkung</p> <p>Die Gemeinde Vaduz besitzt pro Kopf wohl eine der grössten Parkplatzdichte auf der Welt.</p> <p>Aus planerischer Sicht wäre eigentlich ein Abbau von Parkplätzen im Zentrum angesagt. Es ist aus der Forschung bekannt, dass direkter Zugang zu Geschäften mit PWs den Umsatz reduzieren weil die Geschäfte nicht von der anderen Kundschaft profitieren. Mindestens sollte die Zahl der Parkplätze aber eingefroren werden, auch um das Verkehrsproblem im Zentrum zu verkleinern.</p> <p>Dabei wäre der Abbau der Oberflächenparkplätze im Zentrum für eine Aufwertung des öffentlichen Raums absolut notwendig. Diese können in der neuen Marktplatzgarage oder in einem Parkaus beim Rheinparkstadion ersetzt werden.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung</p> <p>Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Der Hinweis zur künftigen Anzahl und Anordnung der Parkplätze sowie zur Bedeutung von weniger Oberflächenparkierung für die Aufenthaltsqualität wird aufgenommen. Auch Ihre Überlegungen zum Ersatz durch andere Standorte wie beim neuen Marktplatz oder beim Rheinpark Stadion fliessen als Beitrag in die weiteren Überlegungen zum Parkplatz-Regime ein.</p>
167409	<p>Antrag / Bemerkung</p> <p>Der Rathausplatz muss unterkellert werden, essenziell bis zur Grenze Huber Juwelier und ITW Engel, damit bei zukünftigen Bauprojekten eine Garagenzufahrt für dieses Viertel gewährleistet wird. Im Überbauungsplan wäre nämlich eine Zufahrt hoch bis zum Dörig und dann ein Betontunnel der wieder Richtung Städtle bergab ginge - dies</p>	<p>Bemerkung</p> <p>Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Uns ist die Parkplatz-Thematik bewusst und gerne sammeln wir alle Anregungen und Ideen und lassen diese in die künftigen Überlegungen miteinfließen.</p>

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
	<p>ist aus meiner Sicht ein no go für eine praktikable Zufahrt. Diese Zufahrt würde bei einem Neubau von Huber oder ITW bis unter den Vaduzerhof reichen.</p> <p>Wichtig: Die Vaduzer Geschäfte benötigen viele verschiedenen Kundengruppen, damit diese Überleben können, dazu gehören auch Busgruppen, die sich stark verkleinert haben, aber, da sie Vaduz anfahren auch kaufkräftig sind. Auch bei kurzen Besuchen wird die heimische Wirtschaft unterstützt und passt eben in unsere kurzfristige und hektische Zeit. Deshalb ist die Parkierung Richtung Äule für Busse ausgelegt, auch für einen Busterminal für die LI Mobil, damit die Situation bei der Post entlastet wird. Ein Busbahnhof wie es St. Gallen hat. Linienbusse aber auch Reisebusse mit verschiedenen Terminal, sogar ev. Flixbus, der heute beim Stadion ist. Richtung Huber und unter dem jetzigen Rathausplatz sollen dann zwei Stockwerke für PWK sein, vielleicht sogar 3 Etagen.</p> <p>Zur Erinnerung: die Überbauung BBT, Burg - Thöny hat im 1993 über eine Million an Parkplatzabgeltung bezahlt, OHNE das seit damals dieses Geld in öffentliche zusätzliche Parkplätze von der Gemeinde investiert wurde.</p> <p>Die Parkierung unter dem neuen Rathausplatz für PWK, LI und Touristenbusse, der hoffentlich bis zur Aeulestrasse reicht, ist essenziell, wird hier gespart, dann ist dies der Startschuss eines sterbenden Städtles. Geschäfte leben von Gästen und Kunden von überall, nicht nur von den 40000.00 in Liechtenstein lebenden Einwohner. Geschäfte leben nicht von "ES WÄRE SCHÖN, WENN" und bitte keine Vergleich mit Millionenstädten, dann sind wir wieder bei: "ES WÄRE SCHÖN, WENN".</p>	

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
	<p>Bitte genügen Elektroladeparkplätze vorsehen, denn dies ist die Zukunft, ev. Kabel in der Ganzen Garage der Wandentlang einlegen, damit die zukünftigen Bedürfnisse befriedigt werden können.</p> <p>Abfall Sammelstellen vorsehen und Achtung, dort muss auch ein Lastwagen diese abholen können, müsste also in der Nähe des Busterminals sein.</p> <p>Kurzzeitparkierung Ja, aber über Mittag müssen 2 Stunden möglich sein, Restaurantbesuche.</p> <p>Begründung</p>	
162730	<p>Antrag / Bemerkung Parkplätze für Besucher zu begrüssen. Allerdings sollen Pendler mit einer Verlagerung zum Stadion nicht benachteiligt werden, vorzugsweise auch näher im Zentrum.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihren Hinweis. Der Wunsch nach gut erreichbaren Besucherparkplätzen sowie einer Lösung, die Pendler/innen nicht benachteiligt, wird aufgenommen.</p>
162503	<p>Antrag / Bemerkung Das Parkplatzangebot ist enorm wichtig für die Gemeinde, den Dienstleistungsstandort und auch zum Einkaufen, Besuch von Anlässen, etc.</p> <p>Es muss unkompliziert möglich sein, einen freien Parkplatz zu finden. Ebenso ist es wichtig, dass Unternehmen für ihre Angestellte in</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Uns ist die Parkplatz-Thematik bewusst und gerne sammeln wir alle Anregungen und Ideen und lassen diese in die künftigen Überlegungen miteinfließen.</p>

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
	<p>Fussdistanz Parkplätze anmieten können und in genügender Anzahl zur Verfügung stellen können.</p> <p>Deshalb bin ich der Meinung, dass auch der jetzige Raum des Vaduzer-Huus, des nördlichen Teil des Frommelt-Gebäudes sowie der Galerie im Zuge der Rathausplatzgestaltung mit einer mindestens 2-stöckigen Tiefgarage bebaut werden muss.</p> <p>Das Argument, dass eine Tiefgarage erst dann geplant werden kann, wenn die Nutzung der Hochbauten definiert ist, ist für mich absolut nicht nachvollziehbar.</p> <p>Begründung</p>	
164709	<p>Antrag / Bemerkung Besucherplätze müssen so nah wie möglich am Zentrum sein.</p> <p>Ich kann mir nicht vorstellen, dass Vaduz für Tagestouristen attraktiv bleibt, wenn eine umständliche Anreise in Betracht gezogen werden muss. Ein Busbahnhof mit Ein- und Aussteigemöglichkeit muss im Zentrum geboten werden.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Der Hinweis zur Bedeutung zentrumsnaher Besucherparkplätze und einer einfachen Anreise für Tagestouristen wird aufgenommen.</p>
163469	<p>Antrag / Bemerkung Ich finde, am wichtigsten wäre es, beim Rheinparkstadion eine große Parkhalle zu bauen und von dort aus alles für Pendler und Touristen zu verteilen.</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Ihre Anregungen zur Verlagerung von Pendler- und Touristenparkierung zum Rheinpark Stadion sowie zu ergänzenden, spannenden und</p>

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
	<p>Ehrlich gesagt wäre es mein Traum, eine Bahnverbindung vom Rheinparkstadion ins Städtle und vom Städtle nach Malbun zu haben – sei es in Form einer Gondel, einer Magnetschwebebahn oder eines Rollbands, das durch eine Glasröhre vor Witterung geschützt ist und sich bei Betätigung automatisch in Bewegung setzt.</p> <p>Vom Parkhaus, das ich ungefähr beim Werkhof planen würde, sollte es zudem eine direkte Autobahnzufahrt in Richtung Buchs geben, damit sich der Stau am Abend nicht bildet.</p> <p>Begründung</p>	<p>innovativen Verkehrsverbindungen werden aufgenommen.</p>
162069	<p>Antrag / Bemerkung Die Touristen in Zukunft beim Marktplatz / Verkehrsdrehscheibe aussteigen lassen. Das entlastet den Verkehr vorne beim Rathaus.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihren Hinweis. Die Äulestrasse soll gesamthaft vom motorisierten Verkehr entlastet werden, um an Aufenthaltsqualität zu gewinnen. Eine Kombination des öffentlichen Verkehrs und der Reisebusse an einem gemeinsamen Terminal ist aufgrund der unterschiedlichen Anforderungen und der verfügbaren Flächen beim Marktplatz nicht möglich.</p>
162073	<p>Antrag / Bemerkung Genügend Parkplätze für Besucher. Parkhaus für Pendler beim Rheinparkstadion Vaduz errichten. Touristen und Pendler mit Shuttlebussen ins Zentrum bringen.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihren Hinweis. Der Wunsch nach ausreichend Besucherparkplätzen im Zentrum sowie einer Verlagerung der Pendler- und Touristenparkierung zum Rheinpark Stadion wird aufgenommen. Auch die Idee ergänzender Shuttle-Angebote fließt als Beitrag in die weiteren Überlegungen zum künftigen Parkplatz-Regime ein.</p>

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
162869	<p>Antrag / Bemerkung Tiefgaragen für Autos und die Flächen oberhalb nutzen für die Belebung des Zentrums.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihren Hinweis. Der Vorschlag, Parkierung vermehrt in Tiefgaragen zu verlegen und die oberirdischen Flächen für die Belebung des Zentrums zu nutzen, wird aufgenommen und entspricht weitgehend der geplanten Zentrumsentwicklung.</p>
165320	<p>Antrag / Bemerkung Da Liechtenstein stark auf ausländische Arbeitskräfte angewiesen ist (ich gehe davon aus, dass ihr damit Pendler/innen meint) fände ich es sinnvoller, wenn man für diese eine zentrumsnahe Parkmöglichkeit anbietet. Freizeit-Besucher/innen haben tendenziell mehr Zeit für die Rheinpark-Shuttle Lösung. Oder ein ausgeglichenes Angebot schaffen → Alle dürfen im Zentrum parken oder niemand.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Der Hinweis zur unterschiedlichen Bedeutung der Parkierung für Pendlerinnen und Pendler sowie für Freizeitbesuchende wird aufgenommen. Die Herausforderung für alle Bedürfnisse eine möglichst passende Lösung zu finden, wird im weiteren Verlauf sorgfältig abgewogen.</p>
164912	<p>Antrag / Bemerkung Bei Veranstaltungen oder Events leichte Zugangs Möglichkeiten. und ausreichend Parkplätze, auch für kleine Busse oder kleine Lieferwagen.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihren Hinweis. Der Wunsch nach gut zugänglichen Parkierungs- und Zufahrtsmöglichkeiten bei Veranstaltungen sowie nach ausreichend Platz für kleinere Busse und Lieferfahrzeuge wird aufgenommen.</p>
164917	<p>Antrag / Bemerkung Es soll auf jeden Fall genug Parkplätze geben. Ansonsten ist mir nichts besonderes wichtig.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihren Hinweis. Der Wunsch nach ausreichend Parkplätzen im Zentrum wird aufgenommen und in den weiteren Überlegungen zum künftigen Parkplatz-Regime berücksichtigt.</p>
167448	<p>Antrag / Bemerkung Shuttle umweltfreundlich, z.B. mit Akku oder Trolleybussen</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihren Hinweis. Der Wunsch nach einem</p>

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
	<p>Begründung</p>	<p>möglichst umweltfreundlichen Shuttle-Angebot, etwa mit Elektro- oder anderen emissionsarmen Fahrzeugen, wird aufgenommen und fliesst als Beitrag in die weiteren Überlegungen ein.</p>
167455	<p>Antrag / Bemerkung Ich verstehe nicht, weshalb Busse 4x ins Städtle fahren müssen. Meine Vision wäre, dass es bei der Autobahnraststätte einen Terminal gibt, welcher die Touristen ins Städtle bringt. Beispiel Intamin Überland Metro. Hier muss man grosszügig denken. Es könnte eine spannende Etiketete geben, die rege besucht wird.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Der Hinweis, den Ein- und Ausstieg von Reisebussen stärker ausserhalb des Zentrums zu konzentrieren und alternative, grosszügig gedachte Verbindungen ins Städtle zu prüfen, nehmen wir in unsere weiteren Überlegungen auf.</p>
167456	<p>Antrag / Bemerkung Parkplätze verhindern eine verdichtete Bauweise. Das Zentrum sollte maximal verdichtet werden. Möglicher Ausbau Haberfeld als grüne Lunge.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihren Hinweis. Im Rahmen der Machbarkeitsstudie werden auch das bauliche Umfeld beim Rathausplatz betrachtet und Visionen der städtebaulichen Entwicklung dargelegt.</p>
165551	<p>Antrag / Bemerkung Vaduz ist schon ein untergrabenes Parkplatzlabyrinth. Die Flächen sollten ausgelagert werden zum Rheinparkstadion (Tagestouristen, Pendler) und Parkplatz Äule als Hauptparkplatz. Parkplatz Zentrum entsiegeln, Grünflächen schaffen mit Sitzmöglichkeiten.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Der Hinweis zur stärkeren Auslagerung der Parkierung zum Rheinpark Stadion sowie zur Bedeutung des Parkplatzes Äule wird aufgenommen. Auch Ihre Anregung, zentrale Flächen zu entsiegeln und für Grün- und Aufenthaltsbereiche zu nutzen, fliesst als Beitrag in die weiteren Überlegungen ein.</p>

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
167043	<p>Antrag / Bemerkung Parkplatzgebühren erhöhen, um die Ziele des Leitbilds zu erreichen: “Wir fördern den Anteil des ÖVs und des Langsamverkehrs am gesamten Mobilitätsmix innerhalb von Vaduz.”</p> <p>Autos in die Tiefgarage; grossen Teil der ebenerdigen Parkplätze aufheben zu Gunsten von Mensch und Natur. Grüne Oase im Zentrum (Hitzeminderung im Sommer, Schwammstadt).</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Der Wunsch nach einer stärkeren Lenkung über Parkplatzgebühren wird aufgenommen. Auch Ihre Anregungen zur Verlagerung der Parkierung in Tiefgaragen und zur Schaffung zusätzlicher Grünräume zur Steigerung der Aufenthaltsqualität fliessen als Beitrag in die weiteren Überlegungen ein.</p>
162059	<p>Antrag / Bemerkung Es müssen unbedingt genug Parkplätze für Besucher vorhanden sein. Dies ist insbesondere sehr wichtig für die ansässigen Geschäfte und Gastrobetriebe. Es sollten aber auch für Arbeitnehmer zentrumsnahe Parkplätze vorhanden sein, damit Vaduz als Arbeitsort attraktiv bleibt. Ein Teil dieser Parkplätze für Arbeitnehmer könnte mit dem Parkhaus Marktplatz abgedeckt werden.</p> <p>Am heutigen Parkplatz Zentrum könnte eine parkähnliche Fläche entstehen. Die Tiefgarage sollte erweitert werden (allerdings mindestens so viele Parkplätze wie heute). Flächen unter dem heutigen Parkplatz Zentrum, und Rathausplatz könnten dafür genutzt werden. Der Busterminal sollte unterirdisch sein, sodass er trotzdem im Zentrum bleibt aber keinen sichtbaren Platz wegnimmt. Oder noch besser: Der Bau am Standort der jetzigen Muschel bildet gleichzeitig eine Gondelstation und alle Busse parkieren beim Stadion. Touristen und Mieter von Parkplätzen beim Stadion werden mit Gondeln in</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Es ist uns wichtig, dass das Zentrum für alle Verkehrsteilnehmer/innen auch zukünftig erreichbar ist. Für eine höhere Aufenthaltsqualität in der Äulestrasse wird eine Verkehrsreduktion angestrebt. Wir nehmen Ihre Hinweise gerne in unsere weiteren Überlegungen mit.</p>

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
	<p>wenigen Minuten ins Zentrum transportiert. Allenfalls braucht es dann bei der Gondelstation beim Stadion weitere bauliche Massnahmen für den Parkplatz am Rheinparkstadion (zusätzliche Parkebenen). So wäre es möglich, Arbeitnehmer und Reisebusse beim Stadion parkieren zu lassen und einfach ins Zentrum zu befördern, während die Parkplätze im Zentrum für die Kunden der ansässigen Geschäfte frei bleiben.</p> <p>Begründung</p>	
164989	<p>Antrag / Bemerkung Da gibt es heute schon genug. Das der Pendlerverkehr nicht im Städtle parken sollte, bin ich dafür.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Der Hinweis, dass genügend Parkplätze vorhanden sind und der Pendlerverkehr nicht im Zentrum parkieren sollte, wird aufgenommen.</p>
167328	<p>Antrag / Bemerkung Unserer Meinung nach sollten Autos möglichst aus dem Zentrum verschwinden. Der Rückbau des Parkdecks bei der Marktgasse ist ein erster Schritt in die richtige Richtung, jedoch könnte dieser Schritt noch drastischer sein. Man sieht wie früher einer der besten und zentralsten Orte der Gemeinde für Autos gebaut wurde. Nachts, wenn man gerne Zeit im Zentrum verbringen würde, handelt es sich dort dabei um einen toten Platz. Diese Mentalität muss sich ändern. Gerade habe ich einen Vortrag von Prof. Dr. Hermann Knoflacher gesehen und frage mich, weshalb der Schritt zurück zu mehr Menschenfreundlichkeit nicht schneller geht, vor allem in Liechtenstein.</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Den Wunsch, den Autoverkehr im Zentrum weiter zu reduzieren und den öffentlichen Raum stärker auf Menschen auszurichten, nehmen wir in unsere weiteren Überlegungen auf.</p>

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
	Begründung	
162218	<p>Antrag / Bemerkung Es braucht eine attraktive Taktung, damit auch weiter Besucher nach Vaduz kommen.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihren Hinweis. Das Taktangebot bestimmt das Land respektive LIEmobil. Mit der Takterhöhung per Dezember 2025 auf zahlreichen Linien wird ein wichtiger Schritt in der Erhöhung der ÖV-Erreichbarkeit erreicht.</p>
166561	<p>Antrag / Bemerkung Es gibt bereits viele (zuviele) Parkplätze in den Tiefgaragen unter dem Städtle. Nur werden diese von Dauerparkern (Mitarbeiter der Büros) belegt. Sinnvoll wäre ein Umnutzung für Besucher. Kurzzeitig-Parkplätze für Kunden in der Nähe der Treppen / Aufgänge der Tiefgaragen würden helfen.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Der Hinweis zur unterschiedlichen Bedeutung der Parkierung für Pendlerinnen und Pendler sowie für Freizeitbesuchende wird aufgenommen. Die Herausforderung für alle Bedürfnisse eine möglichst passende Lösung zu finden wird im weiteren Verlauf sorgfältig abgewogen.</p>
166694	<p>Antrag / Bemerkung Kurzzeitparkplätze im Städtle, Langzeit/Tagesparkplätze beim Rheinparkstadion</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Die Herausforderung, eine möglichst passende Lösung für verschiedene Bedürfnisse zu finden, wird im weiteren Verlauf sorgfältig abgewogen.</p>

Bauzeit etappieren

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
Was ist für Sie am wichtigsten, damit Sie die Bauzeit gut mittragen?		
167410	<p>Antrag / Bemerkung</p> <p>Es geht nicht um die Länge, sondern um die Organisation. Es ist keine Baustelle am Rhein, wie man es oft derzeit sieht. Negativbeispiele eines nicht durchdachten Handlings gibt es leider genug. Garagenzufahrt Wolf, damalige Rathausplatzrenovation, Baustelle Altenbach. Baustellen können schön mit Holzplatten abgedeckt werden, mit Informationen was danach kommt illustriert werden, wenn es spannend ist ein Sichtfenster und eine klare Wegkommunikation mit Piktogrammen, die international verständlich sind. Geschäfte und Wege werden angeschrieben, auch das Regierungs- und Museumsviertel, die Post usw.</p> <p>Meiner Meinung ist der Rathausplatz erste Priorität, da die Marktplatzgarage dann verwendet werden kann, die Postgasse für Reisebusse (oder Bangartenparkplatz), wenn diese Parkierung gemacht ist, kann man daran denken, die Marktplatzgarage in den Boden zu verlegen und einen schönen grünen Platz zu gestalten. Vielleicht wäre dort auch ein neues Hotel als Hochbau im Baurecht möglich, ganz in der Nähe des Vaduzersaals als Tagungsraum für MICE.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung</p> <p>Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Ihr Hinweis, dass eine gute Organisation, klare Kommunikation und ein sorgfältiges Baustellenmanagement entscheidend für eine tragbare Bauzeit sind, wird aufgenommen. Anregungen wie sichtbare Wegführungen, verständliche Beschriftungen, Informationsflächen, Sichtfenster oder gestaltete Abschränkungen fließen als Beitrag in die weiteren Überlegungen ein.</p> <p>Das Parkhaus Marktplatz hat aufgrund seines sehr schlechten baulichen Zustands erste Priorität und muss zwingend als erstes Projekt umgesetzt werden.</p>
163477	<p>Antrag / Bemerkung</p>	<p>Bemerkung</p> <p>Vielen Dank für Ihren Hinweis. Der Wunsch nach guter</p>

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
	<p>Ehrlich gesagt geht es mir darum, zu vermeiden, dass das passiert, was bei der Herrengasse geschehen ist – nämlich dass die Straßen mehrmals geöffnet werden, anstatt die Arbeiten besser zu koordinieren oder gegebenenfalls etwas länger zu warten.</p> <p>Begründung</p>	<p>Koordination, damit Mehrfachaufbrüche wie an der Herrengasse vermieden werden, wird aufgenommen. Eine möglichst abgestimmte Bauabfolge ist ein wichtiges Anliegen und fließt in die weiteren Überlegungen zur Etappierung ein.</p>
162077	<p>Antrag / Bemerkung Beachtet, dass durch den Bau der LGT das Parkplatzproblem verschärft wird. Gratis Pendlerbusse vom Rheinparkstadion ins Städtle sollten die Zukunft sein.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Shuttle-Lösungen vom Rheinpark Stadion ins Zentrum sind Teil der Überlegungen im Rahmen der Zentrumsentwicklung. Gerne nehmen wir Ihre Anregung in die weiteren Planungen mit auf.</p>
162576	<p>Antrag / Bemerkung Eine etappierte Bauzeit wäre tatsächlich unbedingt notwendig. Sonst fehlt öffentlicher Raum. Der Peter-Kaiser-Platz ist, wie die Vergangenheit gezeigt hat, gänzlich ungeeignet für Veranstaltungen. Ich nehme an, Regierung, Landtag und Fürstenhaus möchten keine Buden, kein billiges Remmidemmi, Anfahrtbeschränkungen, Lärm, Soundchecks oder Auf- und Abbauarbeiten vor dem Regierungsgebäude und/oder Landtag, um ihre Arbeit und ihre Sicherheit nicht zu gefährden.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Der Hinweis zur Bedeutung einer klar etappierten Bauzeit und zur Sicherstellung geeigneter Veranstaltungsorte während der Umsetzung wird aufgenommen.</p>
162870	<p>Antrag / Bemerkung Gute Zeitplanung, Einhaltung der Termine, gute Kommunikation, Einbindung aller Partner</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihren Hinweis. Der Wunsch nach einer verlässlichen Zeitplanung, der Einhaltung von Terminen sowie einer guten Kommunikation und Einbindung der relevanten</p>

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
	<p>Begründung</p>	<p>Partner/innen wird aufgenommen. Diese Aspekte sind wichtige Grundlagen für eine gut abgestimmte Bauphase.</p>
164915	<p>Antrag / Bemerkung Genug frühe Mitteilung und für mich spannend Updates zu den Baustellen.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihren Hinweis. Der Wunsch nach frühzeitigen Informationen und regelmässigen Updates zum Baufortschritt wird aufgenommen. Eine transparente Kommunikation ist ein wichtiger Bestandteil der weiteren Planung der Bauphase.</p>
164919	<p>Antrag / Bemerkung Hier ist für mich auch wichtig, dass ich gut informiert werden, von wann bis wann ein gewisser Raum im Umbau ist und nicht genutzt werden kann.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihren Hinweis. Der Wunsch nach klaren Informationen zu Dauer und Umfang der jeweiligen Bauabschnitte wird aufgenommen.</p>
167458	<p>Antrag / Bemerkung Gute Umfahrungen schaffen. Das Nadelöhr Adlerkreisel, darf nicht weiter strapaziert werden. Parallele Baustellen wenn möglich vermeiden und gut koordinieren.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihren Hinweis. Der Wunsch nach gut funktionierenden Umfahrungen, keiner weiteren Belastung des Adlerkreisels sowie einer möglichst abgestimmten Bauabfolge wird aufgenommen. Diese Aspekte fliessen in die weiteren Überlegungen zur Organisation der Bauzeit ein.</p>
165552	<p>Antrag / Bemerkung Wie kann die Gemeinde politisch sicherstellen, dass am Etappenplan festgehalten wird? Und nicht die politisch fundierten</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Der Gemeinderat Vaduz steht geschlossen hinter dem Projekt Zentrumsentwicklung. Während des gesamten Prozesses ist eine transparente und zeitnahe Information wichtig. Wie Sie richtig erwähnen, handelt</p>

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
	<p>Gemeinderatsentscheide dann gekippt werden? Wie gestaltet sich die Legacy der politischen Gemeinde diesbezüglich?</p> <p>Begründung</p>	<p>es sich um ein legislaturübergreifendes Vorhaben, bei dem es gilt, den positiven Schwung über mehrere Jahre hinweg mitzunehmen.</p>
162060	<p>Antrag / Bemerkung</p> <p>Das finde ich sehr gut. So können Veranstaltungen auch während der Bauphase umgesetzt werden und Vaduz bleibt belebt und attraktiv. Eine gute Kommunikation und Einbindung der Betriebe ist wichtig, damit diese trotz Baustellen sichtbar bleiben. Ebenso müssen Besucher gut informiert sein, damit sie überhaupt den Weg ins Zentrum auf sich nehmen und nicht aufgrund der Baustellen wegbleiben.</p> <p>Für mich als Organisator von Veranstaltungen ist wichtig, dass wir gut über die Baufortschritte informiert werden und die Veranstaltungen an den jeweiligen Plätzen in Absprache durchführen und vor allem rechtzeitig planen können.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung</p> <p>Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Der Hinweis zur Bedeutung einer klaren Etappierung sowie zu guter Kommunikation mit Betrieben und Veranstaltenden wird aufgenommen. Eine frühzeitige Abstimmung von Baufortschritt und Veranstaltungsplanung ist wichtig und fliesst in die weiteren Überlegungen ein.</p>
164990	<p>Antrag / Bemerkung</p> <p>Dies sollte man wirklich abwägen, was den Geschäften und lokalen wirklich hilft. Eine Baustelle führt praktisch immer zu weniger Umsatz bei den direkt angrenzenden Geschäften. Zudem sollte die Baustellenabsperungen für die Marketingzwecke der Gemeinde genutzt werden. Vielleicht könnte man alle Fürsten abbilden, alle</p>	<p>Bemerkung</p> <p>Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Der Hinweis zu den Auswirkungen einer Baustelle auf umliegende Geschäfte wird aufgenommen. Auch Ihre Anregung, Baustellenabschrankungen für Informations- oder Gestaltungszwecke zu nutzen, fliesst als Beitrag in die weiteren Überlegungen zur Bauphase ein.</p>

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
	<p>Gemeinden im Land vorstellen oder Rezepte von Liechtensteiner Essen mit Fotos abbilden. Auch die Fürstliche Sammlung könnte gezeigt werden.</p> <p>Begründung</p>	
162219	<p>Antrag / Bemerkung <u>Ich halte es für wichtig, dass sich die Bauarbeiten nicht überschneiden damit zumindest an einem der Orte „Ruhe“ ist.</u></p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihren Hinweis. Der Wunsch, die Bauarbeiten zeitlich so zu koordinieren, dass sich Belastungen nicht überlagern und zwischendurch zumindest auf einem Platz Ruhe gewährleistet ist, wird aufgenommen und entspricht weitgehend dem geplanten Vorgehen.</p>
166693	<p>Antrag / Bemerkung Eine funktionierende Umfahrungsmöglichkeit auf dem bereits bewilligten Ausbau des Rheindamms.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Die Umsetzung des Ausbaus des Rheindamms für den motorisierten Verkehr ist von Seiten der Gemeinde vorbereitet. Derzeit liegt die Sache aufgrund einer Beschwerde beim Verwaltungsgerichtshof. Das laufende Verfahren muss abgewartet werden, bis weitere Schritte gesetzt werden können.</p>

Gezielt investieren

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
Wofür lohnt es sich in der Zentrumsentwicklung bewusst zu investieren?		
164713	<p>Antrag / Bemerkung Flexibilität ist meiner Meinung nach der entscheidende Faktor – nicht nur für die tägliche Nutzung, sondern auch im Hinblick auf die künftige Entwicklung des Standorts. Nicht zwingend notwendige Bauten oder feste Einrichtungen sollten daher vermieden oder so geplant und realisiert werden, dass sie mit einfachen Massnahmen rückgebaut oder problemlos in eine spätere Weiterentwicklung integriert werden können.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihren Hinweis. Der Fokus auf möglichst flexible Lösungen, die unterschiedliche Nutzungen erlauben und spätere Entwicklungen nicht einschränken, wird aufgenommen. Ihre Anregung, feste Bauten zurückhaltend und anpassungsfähig zu planen, fließt als Beitrag in die weiteren Überlegungen ein.</p>
166605	<p>Antrag / Bemerkung Die Gemeinde soll weiter in den Ausbau des Immobilienbestands im Zentrum investieren um die öffentliche Gestaltungsmöglichkeit zu erhöhen. Ein Vorkaufsrecht wie in schweizerischen und deutschen Gemeinden und Städten wären dabei ein sinnvolles Instrument.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Gerne nehmen wir Ihre Anregung in die weiteren Überlegungen mit auf.</p>
167411	<p>Antrag / Bemerkung Ganz einfach, um Vaduz für zukünftige Generationen lebenswert zu erhalten und den Gästen aus Liechtenstein, der Region und aus aller Welt ein toller kleiner Hauptort zu bieten. Nur so kann für die Einwohner in Vaduz Mehrwert geschaffen werden. Eine Krone würde ein</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Wir stützen Ihre Aussage, dass Vaduz lebenswert bleiben soll. Deshalb ist es unser Ziel, einen Schritt in der Zentrumsentwicklung voranzukommen und wesentliche Projekte zur Umsetzung zu bringen, welche einen</p>

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
	<p>Visitorcenter für Gäste und uns aufsetzten. Die Infobarracke ist endlich. Fakt ist leider: letzter Hochbau: LGT (Privat) Real-Real Überbauung, Weisserwürfel vor 10 Jahren (Privat) Kunstmuseum, Wanger, Risch vor 25 Jahren (Privat und Schenkung). Jetzt haben wir eine Chance für eine Landesbibliothek und einen Rathausplatz mit Hochbauten, anschliessend die Marktplatzgarage. Endlich mal Mut zeigen, Mehrheit in einer Demokratie heisst 50% +. Alle wird man nicht mitnehmen können, aber sicherlich die Junge Generation und weltoffene Generation, ewige "NEIN" Sager wird es immer geben - aber wenn es um Verantwortung geht, duckt man sich weg. Aktuelles Beispiel: Mühle (die Abgerissen gehörte, wie beschlossen) Für diese alte Lokal gibt es kein Zielpublikum mehr, schon gar nicht ohne Gästezimmer, die schwache Tage überbrückt hätte und ein Teil an die imensen zu reinigen Flächen gewesen wäre..... Wo sind hier professionell Berater?</p> <p>Begründung</p>	<p>Mehrwert für Vaduz schaffen. Gemeinsam gilt es diese Chancen jetzt zu nutzen und Vaduz weiterzubringen.</p>
162731	<p>Antrag / Bemerkung Das Zentrum von Vaduz soll ein belebter Ort sein, wo die Leute gerne ihre Freizeit verbringen. In den letzten Jahren hat Schaan die Nase vorn.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Der Wunsch nach einem lebendigen Zentrum, das Menschen gerne in ihrer Freizeit nutzen, wird aufgenommen und entspricht den Zielen der Zentrumsentwicklung.</p>

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
162504	<p>Antrag / Bemerkung</p> <p>Vaduz muss zu einer "Zentrumseinheit" wachsen und sich nicht verzetteln.</p> <p>Es ist wichtig, dass die Achse Rathausplatz - Bibliothek - Peter-Kaiser-Platz gut bespielt wird und bedeutend offener und Attraktiver wird. Eine Häuserschlucht in dieser Achse, wie dies auf der östlichen Seite des Städtle ist, ist nicht anzustreben. Eine weitere Bebauung der westliche Seite darf nicht mit einer Baulinie geschehen.</p> <p>Auch gerade deshalb bin ich der Meinung, dass sich die Anlässe auf dieser Achse abspielen müssen. Mit Stärkung der obgenannten drei Plätze und kein zusätzlicher Platz.</p> <p>Touristen müssen willkommen werden. Mit einem guten Terminal mit WC-Infrastruktur, Aussichtsplattform, ÖV-Anbindung und Verbindung zum Städtle bietet sich der Kopfbau der Markplatzgarage bestens an.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung</p> <p>Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Gemäss Strategie zur Zentrumsentwicklung 2018 gilt es im Städtle den Charme des alten Ortskerns weiterzuentwickeln, die Aufenthaltsqualität zu erhöhen, Treffpunkte zu schaffen z.B. mit Gastgärten. Effektive Veranstaltungen hingegen sind auf den beiden Plätzen - Rathausplatz und Marktplatz - priorisiert. Hinzu kommt, dass der Peter-Kaiser-Platz einerseits nicht im Besitz der Gemeinde Vaduz ist und andererseits mehr für repräsentative Zwecke genutzt wird.</p>
163486	<p>Antrag / Bemerkung</p> <p>In einem wunderschönen, futuristisch gestalteten Marktplatz, der offen und einladend geplant ist und Begegnungen ermöglicht, könnten zusätzlich flexibel nutzbare Räume für kleine Shops oder temporäre Angebote zur Verfügung stehen. Ideal wäre, wenn der gesamte Bereich kameraüberwacht wäre, damit im Falle von Straftaten eine schnelle Aufklärung möglich ist.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung</p> <p>Vielen Dank für Ihren Hinweis. Die Anregung zu einem offen gestalteten, einladenden Marktplatz mit flexibel nutzbaren Flächen wird aufgenommen. Auch der Hinweis auf Sicherheitsaspekte und Überwachung fliesst als Beitrag in die weiteren Überlegungen zur Entwicklung des Bereichs ein.</p>

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
162074	<p>Antrag / Bemerkung Die Ausarbeitung vom Gesamtprojekt ist sehr gut. Ein langfristiges Projekt mit Perspektiven. Ich wünsche mir, dass der Gemeinderat geschlossen hinter dem finalen Projekt stehen kann, damit die Gemeindebestimmung ein positives Resultat erzielt.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre positive Rückmeldung, die uns sehr freut. Der Gemeinderat unterstützt einstimmig die Zentrumsentwicklung und deren Umsetzung. Für die bestmöglich positive Stimmung sind wir bestrebt möglichst viele Betroffene und Partner/innen frühzeitig in den Prozess miteinzubinden.</p>
162871	<p>Antrag / Bemerkung Für ein belebtes, attraktives Zentrum mit Voraussicht/Berücksichtigung der nächsten Jahrzehnte und keine "Provisorien" oder einfach Lösungen, welche später wieder zu Problemen führen.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihren Hinweis. Der Wunsch nach einem langfristig gedachten, attraktiven Zentrum ohne provisorische oder kurzlebige Lösungen wird aufgenommen.</p>
165331	<p>Antrag / Bemerkung Keine Luxusobjekte hinstellen, sondern genug Sitz- oder Begegnungszonen schaffen, welche für alle Generationen (auch für Jugendliche) attraktiv sind. Nachhaltige Materialien wählen, die gut zu reinigen oder einfach zu "renovieren" ist, falls sich mal jemand mit Edding oder so verewigen wollte. Oder Flächen schaffen, die offiziell "verschönert" werden dürfen. Gute, sinnvolle Beleuchtung (vlt mit Knopfdruck, so wie beim Skatepark Vaduz oder bei der Finnenbahn Dux) warmes Licht. Steckdosen zum Handyladen. Sowohl ein bisschen versteckte (vlt zwischen Hochbeeten) als auch offene Orte zum verweilen. Gut platzierte Abfallentsorgungsmöglichkeiten (Recyclingstationen)</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Der Hinweis auf vielseitige, generationenfreundliche Aufenthalts- und Begegnungsbereiche sowie auf robuste, gut unterhaltbare und nachhaltige Materialien wird aufgenommen. Auch Ihre Anregungen zu Beleuchtung, Stromanschlüssen, Abfalllösungen und unterschiedlich gestalteten Verweilorten fließen als Beitrag in die weiteren Überlegungen ein.</p>

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
164920	<p>Antrag / Bemerkung Vorallem für den Sozialraum, damit es wieder belebter wird von Jung bis Alt. Es sollte nicht vergessen werden, dass es auch Plätze für Jugendliche geben sollte, wo man nicht alles sehen kann. Gemütliche Orte zum "Chillen" eine Bank oder eine Sitzgelegenheit, Geschütz von Wind und Regen.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihren Hinweis. Der Fokus auf einen vielfältig nutzbaren Sozialraum, der Menschen aller Generationen anspricht und auch Aufenthaltsorte für Jugendliche bietet, wird aufgenommen. Solche Anregungen fliessen in die weiteren Überlegungen zur Gestaltung eines lebendigen und einladenden Zentrums ein.</p>
164921	<p>Antrag / Bemerkung Ich wünsche mir mehr Trinkwasserstellen im Zentrum von Vaduz. Zugang zu gratis Trinkwasser insbesondere bei Orten, bei welchen sich grosse Menschenmengen aufhalten ist meiner Meinung nach eine sehr sinnvolle Investition.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihren Hinweis. Der Wunsch nach zusätzlichen Trinkwasserstellen an gut frequentierten Orten wird aufgenommen. Solche Elemente können einen wichtigen Beitrag zur Aufenthaltsqualität leisten und fliessen in die weiteren Überlegungen ein.</p>
167459	<p>Antrag / Bemerkung Grosszügige Grünflächen in unmittelbarer Nähe zum stark verdichteten Dorfkern, welcher lebt, spannende Begegnungszonen, Restaurants und Gewerbe hat.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihren Hinweis. Der Wunsch nach grosszügigen Grünflächen in unmittelbarer Nähe zum verdichteten Zentrum sowie nach lebendigen Begegnungszonen in Verbindung mit Gastronomie und Gewerbe wird aufgenommen. Diese Aspekte fliessen in die weiteren Überlegungen zur Ausgestaltung eines attraktiven Zentrums ein.</p>
165554	<p>Antrag / Bemerkung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Die Planungen rund um die Zentrumsentwicklungen zielen genau in diese Richtung.</p>

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
	<p>Weg vom Provisorium-Denken, hin zu einem stolzen Vaduz. Mit einer klaren, sichtbaren Vision im Herzen. Mit Mut zum NEIN sagen und wenn nötig, Mut, Einzugreifen (Casino etc.)</p> <p>Begründung</p>	
167046	<p>Antrag / Bemerkung Nachhaltig bauen für mehrere Generationen (und flexible Nutzung). Gebäude dürfen und sollten interessant und speziell sein. "Charakterlose" Gebäude gibt es leider schon viele im Zentrum von Vaduz.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Der Hinweis auf nachhaltiges Bauen mit langfristiger, flexibel nutzbarer Qualität wird aufgenommen. Auch Ihre Anregung, Gebäude mit eigenständigem Charakter zu schaffen, fließt als Beitrag in die weiteren Überlegungen zur Zentrumsentwicklung ein.</p>
162062	<p>Antrag / Bemerkung Es lohnt sich auf jeden Fall! So bleibt Vaduz attraktiv, kann sich weiterentwickeln und wird zu einem Treffpunkt für Einheimische, ermöglicht Besorgungen des täglichen Bedarfs und bleibt auch für Touristen attraktiv. Eine verbesserte Infrastruktur wird auch die Qualität der Veranstaltungen verbessern und bringt zusätzlich Leute nach Vaduz. So profitieren mittel- bis langfristig alle.</p> <p>Gerade aktuell bekomme ich so viele positive Rückmeldung zum Eisplatz. Dies zeigt, dass Veranstaltungen wichtig sind und ein gute Infrastruktur dazu beiträgt diese auf hohem Niveau durchzuführen und Vaduz von seiner besten Seite zu präsentieren. Leute aus ganz Liechtenstein und er Region kommen bewusst nach Vaduz. Dies muss</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Ihr Hinweis auf die Bedeutung einer attraktiven, gut ausgestatteten Infrastruktur für Alltag, Veranstaltungen und die Wahrnehmung des Zentrums wird aufgenommen. Auch die von Ihnen genannten Erfahrungen mit bestehenden Formaten und deren Wirkung auf die Belebung des Standorts fließen als Beitrag in die weiteren Überlegungen ein. Der Wunsch nach einem vielseitigen, einladenden Treffpunkt für Bevölkerung und Besuchende bleibt ein wichtiges Thema im weiteren Prozess.</p>

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
	<p>genutzt werden um sich zu präsentieren. Vaduz soll DER Treffpunkt in der Region werden. Vaduz soll attraktiv sein, Vaduz soll ein gutes Angebot an Geschäften und Gastronomie haben. Den Grundstein dafür legt die Gemeinde mit einer modernen und attraktiven Infrastruktur und zukunftsorientierten Zentrumsentwicklung.</p> <p>Begründung</p>	
164991	<p>Antrag / Bemerkung</p> <p>Ja und nein. Ich bin für Qualität, aber man kann auch bei den Anlagen und der Technik grössenverträglich investieren. Dazu benötigen wir nicht Anlagen, die es sonst nur in einer Allianzarena, im Madison Squaregarden, Hallenstadion oder im Sydney Opernhaus gibt. Hier sollte unbedingt auf die Folgekosten geachtet werden. Wir sollten auch darauf achten, dass wir eine Gemeinde sind und nicht ein Eventmanager, welcher die Menschen begeistern und „bespassen“ möchte. Die Gemeinde sollte sich hier auf ihre Kernaufgaben fokussieren und sich nicht selber als Veranstalter und Austragungsort verwirklichen. Auch beim Kunst am Bau sollten wir darauf achten, dass dies vernünftig eingesetzt wird und wir da nicht überheblich agieren.</p> <p>Was in Vaduz auch fehlt ist eine klare und sympathisches Leitsystem. Wo finde ich was? Wo gehts zum Schloss oder WC? Das fehlt komplett. Nicht einmal der Friedhof ist an der Hauptstrasse angeschrieben.</p> <p>Auch nicht zu vergessen sind die Kinder. Dadurch dass das Städtle frei von Autos ist, ist das Städtle ein grosser Spielplatz für Familien mit Kindern. Die Infrastruktur sollte deshalb auch darauf ausgerichtet werden. Familien-WCs oder Trinkbrunnen.</p>	<p>Bemerkung</p> <p>Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Ihr Hinweis, bei Investitionen auf angemessene Dimensionierung, Folgekosten und die Rolle der Gemeinde zu achten, wird aufgenommen. Ebenso wertvoll sind Ihre Anregungen zu einem klaren, gut sichtbaren Leitsystem, zu familienfreundlicher Infrastruktur sowie zur Bedeutung lokal verankerter Geschäfte. Diese Aspekte fliessen als Beitrag in die weiteren Überlegungen zur Ausrichtung und konkreten Ausgestaltung der Zentrumsentwicklung ein.</p>

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
	<p>Vaduz sollte unbedingt darauf achten, dass Familienbetriebe die Ladenlokale führen. Dies ist die einzige Chance sich zu unterscheiden und für viele ein Grund für einen Besuch. Wenn wir nur noch internationale Marken (Läderach, Lindt) hier haben, dann unterscheidet sich das Städtle bald nicht mehr von anderen Touristendestinationen. Genau die Familienbetriebe machen den Unterschied und das Dorf sympathisch.</p> <p>Begründung</p>	
162220	<p>Antrag / Bemerkung Schafft einen Ort, an dem man gerne verweilt. Gemütlich, grün, Einbindung von Wasser, eine attraktive Architektur. Mit vielen Aussensitzplätzen für eine lebendige Gastronomie, schöne Cafés.</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihren Hinweis. Der Wunsch nach einem einladenden, grünen Aufenthaltsort mit Wasser, attraktiver Gestaltung und guten Möglichkeiten für Gastronomie wird aufgenommen und entspricht den Zielen der Zentrumsentwicklung.</p>
166614	<p>Antrag / Bemerkung Lokales Kleingewerbe und Wohnen im Städtle fördern. Erst wenn der Wohnungsbau im Vaduzer Städtle bewusst eingeplant wird kann es belebt werden. Von den Touristen und Büroangestellten wird das Städtle Abends und am Wochenende nicht "lebendig".</p> <p>Begründung</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Der Hinweis zur Bedeutung von lokalem Gewerbe und zusätzlichem Wohnen im Städtle für eine kontinuierliche Belebung wird aufgenommen.</p>
166692	<p>Antrag / Bemerkung Qualität beim Bauen" sollte sich auf die technische und handwerkliche Ausführung eines Bauwerks beziehen und die Kriterien wie</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Der Hinweis, bei Investitionen besonders auf Materialqualität, Funktionalität, Nachhaltigkeit und</p>

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
	<p>Materialqualität, Verarbeitung, Funktionalität und Nachhaltigkeit sollten im Vordergrund stehen. Die "Architektonische Qualität" hingegen sollte nicht überbewertet und überzahlt sein. Vor allem denke ich die Gemeinde sollte eine Vorreiterrolle übernehmen was das Thema Nachhaltig beim Bauen angeht. Ebenso muss der Kostenrahmen zwingend eingehalten werden.</p> <p>Begründung</p>	<p>einen verlässlichen Kostenrahmen zu achten, wird aufgenommen. Ihre Einschätzung zur Gewichtung architektonischer Aspekte fließt ebenfalls als Beitrag in die weiteren Überlegungen ein.</p>

Planungsphase - Haben Sie zur Zentrumsentwicklung Fragen? Verorten Sie diese einfach in der Karte.



ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
Karte / Pläne		
167102	<p>Antrag / Bemerkung Reisebusse sollen nach Aufheben des Busterminals gar nicht mehr ins Zentrum fahren.</p> <p>Begründung Die Lettstrasse ist bereits durch den restlichen Verkehr stark ausgelastet. Die Zahlreichen Reisebusse verstärken dieses Problem nur. Zudem fahren die Reisebusse zu schnell und rücksichtslos. Ich erlebe als Autofahrer immer wieder, dass ich aufs Trottoir ausweichen muss um eine Kollision mit einem Reisebus zu verhindern. Mit einem Lastwagen oder einem Linienbus ist mir das noch nie passiert. Ich denke es ist den Reisenden zumutbar die Strecke vom Stadion bis ins Zentrum zu Fuss, oder mit dem Linienbus zurückzulegen.</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Gemäss der Strategie zur Zentrumsentwicklung von 2018 sind alternative Standorte für den Reisebusterminal zu prüfen, zum Beispiel mit einem Shuttle Rheinpark Stadion - Zentrum. Im Rahmen der Ertüchtigung des Rathausplatzes wird der Umgang geprüft. Ihre Erfahrungen und Hinweise nehmen wir gerne auf.</p>
164922	<p>Antrag / Bemerkung Hier wünsche ich mir einen Trinkwasserstelle.</p> <p>Begründung Wir organisieren jedes Jahr beim Staatsfeiertag die Kinder- und Jugendzone gemeinsam mit Liechtenstein Marketing. Auf unsere Anfrage, wurde eine provisorische Trinkwasserstelle eingerichtet, was wir sehr geschätzt haben.</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Es freut uns, dass die provisorische Trinkwasserstelle beim Staatsfeiertag hilfreich war. Der Hinweis zur Bedeutung solcher Angebote wird aufgenommen und in den weiteren Überlegungen zur Infrastruktur berücksichtigt.</p>
165349	<p>Antrag / Bemerkung Miteinbezug der Liegenschaft Äulestrasse 72 /74 bei der Planung Meines Erachtens sollte diese Liegenschaft von der Gemeinde Vaduz erworben und in die aktuelle Planung einbezogen werden.</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung und Überlegungen. Im Rahmen der Planungen haben wir Gespräche mit den Nachbarn geführt.</p>

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
	<p>Begründung Die Mobilitätsdrehscheibe, insbesondere der Busterminal für LIE-Busse, könnte auf der westlichen Strassenseite auf die Liegenschaft Äulestrasse 72 / 74 erweitert werden (siehe Beilage rot markiert).</p> <ul style="list-style-type: none"> - mehr Stauraum für LIE-Busse - einfachere Zu- und Wegfahrt für LIE-Busse - Platz für zirka 3 bis 4 Busseinheiten längs der westlichen Äulestrasse <p>Grünraum auf der restlichen Fläche der Liegenschaft Äulestrasse 72 / 74 (siehe meiner Beilage grün markiert)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufwertung des Areals durch mehr Grünraum <p>Zusätzliche Tiefgaragenplätze Aufwertung des Areals und des Zentrums von Vaduz.</p>	<p>Grundsätzlich ist der öffentliche Verkehr Sache des Landes. In Zusammenarbeit mit dem Land und LIEmobil kann auf dem Gemeindegrundstück beim Marktplatz ein funktionierender ÖV-Terminal erstellt werden, der den heutigen Anforderungen entspricht.</p>
163731	<p>Antrag / Bemerkung RC Car Onroad Strecke</p> <p>Begründung Eine RC Modellbaustrecke für Onroad Fahrzeuge. Es genügt ein fixes Streckenlayout zu machen. Standort könnte auch beim Rheinpark Stadion gemacht werden.</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung.</p>
165556	<p>Antrag / Bemerkung Fläche gemeinsam denken: Rathausplatz, Busterminal, Parkplatz.</p> <p>Begründung Wie kann man hier eine Fläche aufwerten, die keine Parkplätze hat sondern das Herz von Vaduz Dorf bildet?</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Es wird der gesamte Perimeter in die Überlegungen miteinbezogen, wie von Ihnen angeregt. Dadurch soll die beste Lösung für diesen zentralen Ort entstehen.</p>

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
165557	<p>Antrag / Bemerkung Giessen öffnen</p> <p>Begründung Giessen entsiegeln und sichtbar machen.</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Dieser Aspekt wird geprüft.</p>
167041	<p>Antrag / Bemerkung Begrünung wäre schön, statt nur Parkplatz.</p> <p>Begründung Erhöht Lebensqualität, lädt zum Verweilen ein, ...</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihren Hinweis. Eine Begrünung des Platzes kann die Aufenthaltsqualität erhöhen und wird im weiteren Projektverlauf geprüft.</p>
162063	<p>Antrag / Bemerkung Wie kann der Busterminal während der Bauphase, aber auch danach betrieben werden?</p> <p>Begründung Der Busterminal ist insbesondere für die Tagestouristen sehr wichtig. Davon profitieren auch viele Geschäfte. Dieser sollte unbedingt im Zentrum beibehalten werden, damit es zu keinen Umsatzeinbussen bei Geschäften kommt. Wäre hier allenfalls eine unterirdische Lösung am Standort des jetzigen Busterminals oder ein Verlagerung zum Stadion mit Gondeltransport ins Zentrum denkbar? Denkansätze dazu habe ich in vorhergehenden Fragen erläutert.</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Gerne nehmen wir Ihre Vorschläge und Ideen mit in die weiteren Planungen auf.</p>
162064	<p>Antrag / Bemerkung Lärm bei Veranstaltungen am neu geschaffenen Marktplatz</p> <p>Begründung In unmittelbarer Nähe zum Marktplatz gibt es einige Anwohner. Diese sollten frühzeitig in die Planung involviert werden und es sollten</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihren Hinweis. Der Wunsch nach frühzeitiger Einbindung der Anwohnenden rund um den Marktplatz sowie nach geeigneten Massnahmen zum Umgang mit Lärm wird aufgenommen.</p>

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
	<p>Lärmschutzmassnahmen getroffen werden, damit es bei den angedachten Veranstaltungen zu möglichst keinen Problemen kommt.</p>	
162065	<p>Antrag / Bemerkung Miteinbezug Städtle 14, Busterminal und jetzige Parkpflächen im Zentrum.</p> <p>Begründung Um den Rathausplatz optimal zu gestalten, sollte ein Abriss des Städtle 14 in Betracht gezogen werden. Zudem sollten die jetzigen Parkflächen, vor den neu erworbenen Liegenschaften im Städtle und der Parkplatz Zentrum mitberücksichtigt werden. So kann eine attraktive und langfristig optimale Nutzung sichergestellt werden.</p> <p>Weitere Details habe ich in vorhergehenden Fragen erläutert.</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Es ist uns wichtig auch das Umfeld des Rathausplatzes in den Perimeter mitaufzunehmen, um ein Gesamtbild zu erlangen zwischen Rathaus und Kunstmuseum.</p>
165584	<p>Antrag / Bemerkung Kopfbau und Busterminal für LieMobil als Barriere</p> <p>Begründung Der geplante Kopfbau und der Busterminal für den ÖV bildet eine optische Barriere zum neu gestalteten Marktplatz und zum Saal.</p> <p>Wir haben heute schon das Problem, dass es nicht sichtbar ist, was in Vaduz los ist. Alles was im Städtle und auf dem Rathausplatz passiert ist nicht sichtbar. Deshalb habe ich auch erläutert, dass der neue Rathausplatz am jetzigen Standort des Busterminals besser angesiedelt wäre.</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Die Gestaltung der Mobilitätsdrehzscheibe, der Passerelle und des Kopfbaus soll durchlässig und offen sein. Als Ankunftspunkt in Vaduz muss auf die Gestaltung dieses Raums besonders Rücksicht genommen werden. Gerne nehmen wir Ihre Bedenken in die weiteren Überlegungen mit auf.</p>

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
	<p>Es wäre schade, wenn man am Marktplatz genau auch wieder so eine Situation schafft und nicht die Chance nutzt um den Marktplatz und den Saal besser zu integrieren anstatt optisch abzuschotten.</p>	
167332	<p>Antrag / Bemerkung Umgestaltung des Parks beim Peter-Kaiser-Platzes.</p> <p>Begründung Obwohl dieser Platz nicht im Konzept ist, ist er uns ein Dorn im Auge. Er ist ein super Beispiel für einen Platz der nach dem Prinzip Design First gestaltet wurde. Er hat eine hohe Albedo, was Klimatechnisch toll ist, aber das Problem mit sich zieht, dass man im Sommer beinahe erblindet. Der kleine Park ist, harsch ausgedrückt, ein Witz. Niemand hält sich dort auf, was ein guter Indikator für dessen Versagen ist. Kleine Büsche, alle der gleichen Art, unter denen man grad so knapp drunter laufen kann und teilweise am absterben sind. Ein paar versteckte Bänke, auf denen ich nie jemanden sitzen sehe. Hier wäre so viel mehr möglich mit modernen, gut überlegten und ganzheitlichen Konzepten.</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Der Platz ist im Besitze des Landes und wir haben seitens Gemeinde keinen Einfluss auf dessen Gestaltung.</p>
167337	<p>Antrag / Bemerkung Eine gut durchdachte Verbindung der einzelnen Plätze.</p> <p>Begründung Entlang des Giessens handelt es sich um einen wichtigen Ort für die Mittagspause. Dieser kann bei guter Gestaltung auf den Marktplatz ausgeweitet werden. Wie immer ist eine Beschattung, am besten durch Bäume und Sträucher wichtig, damit man sich dort wohl fühlen kann.</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Bemerkung, die wir unterstützen. Es ist uns wichtig den Abschluss des Marktplatzes im Westen in Abstimmung mit der Giessenstrasse, dem Giessen und dem Vorplatz der Primarschule zu gestalten, damit eine stimmige Übergangssituation entsteht.</p>

ID	Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
167339	<p>Antrag / Bemerkung Schnelle Einkaufsmöglichkeit beim neuen Busplatz (Coop Pronto, Migrolino oder ähnliches).</p> <p>Begründung Bietet sich an einem solchen Ort an.</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Solche Einkaufsmöglichkeiten würden sich an diesem Ort anbieten und wären auch in unserem Sinn.</p>
167345	<p>Antrag / Bemerkung Eine Gestaltung nach zeitgemässen und modernen Prinzipien. Einbezug von Schwammstadt-Elementen. Pflanzen von grosskronigen Bäumen mit den entsprechenden nötigen Massnahmen (Problem Unterbauung mit Tiefgarage). Einbezug externer Fachleute, die Erfahrung mit solchen Thematiken haben (ZHAW, Stadt Wien (Maria Vassilakou), Baumexperten wie Nicolas A. Klöhn, Grünstadt Zürich etc.).</p> <p>Begründung Eine Zentrumsentwicklung mit Vorbildfunktion wäre doch ein schönes Ziel.</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihren Hinweis, den wir unterstützen. Wir sind bestrebt die heutigen Prinzipien zu verfolgen. Im Rahmen der anstehenden Architekturwettbewerbe beim Marktplatz und Rathausplatz sind entsprechend Arbeitsgemeinschaften von Architekten und Landschaftsarchitekten erwünscht.</p>
167348	<p>Antrag / Bemerkung Schaffen von Räumen / Orten, die zum Aufenthalt einladen, ohne konsumieren zu müssen. Ein Pingpong-Tisch an einem geeigneten Ort im Zentrum, ein Outdoor-Schachfeld, ein Wasserspiel auf dem Rathausplatz, das je nach Bedarf und Wetter ein- oder ausgeschaltet werden kann, ein Kiesplatz, der auch zum Boule spielen benutzt werden kann. Genügend Sitzmöglichkeiten.</p> <p>Begründung Mehr Leben ins Städtle bringen.</p>	<p>Bemerkung Vielen Dank für Ihre Anregungen. Der Wunsch nach frei zugänglichen Aufenthaltsorten ohne Konsumzwang sowie nach einfachen, gemeinschaftlich nutzbaren Angeboten wie Spiel- und Bewegungsflächen wird aufgenommen. Solche Elemente können das alltägliche Leben im Städtle stärken und Leben ins Städtle bringen.</p>